



FCM-NEWS



RÜCKRUNDE 2023
2024

AUF DIE INNEREN WERTE KOMMT ES AN!

MEHR ENERGIE DURCH
INDIVIDUELLE ERNÄHRUNGSBERATUNG

EXKLUSIV-AKTION:

20% Rabatt auf die erste
Bioimpedanzanalyse-Sitzung für
alle Mitglieder des FC Männedorf!

Mit der Bioimpedanzanalyse-Messung (BIA) können Sie jetzt einfach und schnell Ihre aktuelle Körperzusammensetzung und den Trainingsstatus bestimmen.

Ergänzend erheben wir unter anderem den Status zur Zellfitness, Körperenergie und dem viszeralen Bauchfett.

Damit können Sie Ihre Ernährung und den Nährstoffbedarf gezielt optimieren und so Ihre Gesundheitsziele schnell und nachhaltig erreichen!



Foto: ©Seca Switzerland



Sie sind interessiert?
Erfahren Sie hier mehr über mein Angebot:
WWW.MEDCARE-ERNAEHRUNG.CH

Ihre Cosima Heib
Diplomierte Ernährungsberaterin

medCare
ERNÄHRUNG

medCare GmbH
Cosima Heib
Seestrasse 108
CH-8707 Uetikon am See

+41 43 508 25 47
kontakt@medcare-ernaehrung.ch
www.medcare-ernaehrung.ch





Liebe Mitglieder, geschätzte Eltern,
Helfer, Sponsoren, Zuschauer und Fans

Hoffentlich geht es euch allen gut und ihr hattet einen guten Start ins neue Jahr. Ich hoffe, dass es für unseren Verein ein gutes neues Jahr wird, mit vielen Highlights und schönen Momenten auf und neben den Plätzen.



Das vergangene Jahr brachte uns, neben erfolgreichen Geschichten verschiedener Teams, gegen Jahresende, zwei positive Errungenschaften:

Die Erneuerung der Sportanlage Widenbad kommt endlich wieder ins Rollen. Innerhalb verschiedener Sitzungen zwischen der Gemeinde, dem Rekurrenten und dem FC Männedorf konnte man schlussendlich eine Einigung erzielen. Darüber bin ich sehr froh. Basierend auf dem aktuellen Bauprojekt werden zwei Anpassungen vorgenommen:

- a) Der geplante Kunstrasen, der beim heutigen Sandplatz vorgesehen war, wird neu auf die Höhe des heutigen Boccia-Geländes verschoben. Ergo wird der Rasenplatz, der dort geplant war, nach unten beim heutigen Sandplatz versetzt.
- b) Dieser zuletzt genannte Rasenplatz wird zudem tiefer in den Boden «gelegt».

Diese Änderungen werden unseren Verein nach Vollendung nicht negativ tangieren, aber während der Bauphase. Dies, weil der Kunstrasen später als wie bis anhin vorgesehen bezugsbereit sein wird. Diesbezüglich werden wir bestmögliche Lösungen erarbeiten. Wir sind zu-

versichtlich, dass dieses neue Baugesuch über alle Instanzen gutgeheissen wird, sodass dieses Jahr mit dem Bau gestartet werden kann.

Die zweite positive Nachricht kam aus der jährlich stattfindenden Gala des Fussballverbandes der Region Zürich (FVRZ). Unter den 177 Fussballvereinen, welche dem FVRZ angeschlossen sind, wurde dem FC Männedorf die Goldauszeichnung als Vorbildlicher Verein verliehen. Es handelt sich dabei um die höchste Auszeichnung, welche dieses Jahr 10 Fussballvereinen in der Region zugesprochen wurde. Darüber können wir alle sehr stolz sein.

Ich nutze die Gelegenheit euch allen für euren Einsatz zugunsten des Vereins mit allen Mitgliedern herzlich zu danken. Mit über 800 Vereinsmitgliedern braucht es die Hilfe jeder Einzelnen resp. jedes Einzelnen, damit unser Club so gut aufgestellt ist und wir alle Freude daran haben. Weiter so!

Ich wünsche euch alles Gute und freue mich auf ein spannendes und erfolgreiches Fussballjahr!

Dajee FC Männedorf

Euer Präsident Sergej



Schiedsrichter/Schiedsrichterin

Offizieller SchiedsrichterIn für den FCM
Aufwand: es müssen min. 6 Spiele je Semester geleitet werden
Pflichten gem. Vorgaben FVRZ

Beitrags- und Punktebefreiung
Auslagen für Schirriausrüstung, Kurs- und Ausbildungskosten
Entschädigung: min. CHF 1'000.00 p.a.*
Teilnahme an jährlichem Dankessessen



Haupt-Trainer/In Eb-Junioren (Jg 2013)

Fussballerische Fähigkeiten sind von Vorteil

2 × Training pro Woche (Di & Do), Turnier am Samstag

1 × pro Jahr Teilnahme beim Trainingslager ist erwünscht

Halbjährliche Trainerentschädigung nach Kategorie/
Spielklasse und Trainerdiplom

Co-Trainer/In Juniorinnen E (Jg 2013/2014)

Fussballerische Fähigkeiten sind von Vorteil

2 × Training pro Woche (Di & Do), Turnier am Samstag

1 × pro Jahr Teilnahme beim Trainingslager ist erwünscht

Halbjährliche Trainerentschädigung nach Kategorie/
Spielklasse und Trainerdiplom

OK Arbeitsgruppe (Kassier & Tombola)

Organisation & Planung von Grümpi & Chilbi

Aufwand: ca. 20–30 Stunden/Jahr

Aktive Mithilfe am Grümpi & an der Chilbi

Beitrags- und Punktebefreiung
10% vom Nettoertrag geht an das OK
Teilnahme an jährlichem Dankessessen

OK Foodtruck

Organisation & Planung Einsatz Foodtruck

Aufwand: ca. 10 Stunden/Monat

Aktive Mithilfe – Auf-/Abbau

Beitrags- und Punktebefreiung
10% vom Nettoertrag geht an das OK
Teilnahme an jährlichem Dankessessen



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	1
Aktive Herren	3–7
Senioren	9–11
«Gratulation Paul zu deinem 90. Geburtstag»	13–14
Aktive Frauen	15–19
Werbung / Sponsorenanlass	21
Juniorinnen / Junioren	23–49
Nachwuchsförderung	50
Junioren – Hallenturniere	51–52
Trainingsplan	54
Jahresprogramm	55
Adressen	56–60

Geduld ist das Vertrauen, dass alles kommt, wenn die Zeit dafür reif ist

Für mich als Trainer der 1. Mannschaft war es einmal mehr die grösste Herausforderung, Geduld zu bewahren. Nachdem wir im Sommer zahlreiche Spieler altersbedingt verabschiedet haben, konnten wir weitere junge Spieler aus den eigenen Reihen integrieren. In der Sommervorbereitung konnten fünf eigene Junioren mitwirken und am aktiven Fussball schnuppern. Extern konnten wir der Mannschaft mit den Zuzügen von Jan Huber (Greifensee) und Resul Islami (Stäfa) Stabilität und Erfahrung verhelfen. Die Vorbereitung startete mit überdurchschnittlich gut besuchten Trainings, endete jedoch mit sehr vielen Abwesenheiten. Letzteres zog sich dann über die gesamte Vorrunde hindurch. Im Durchschnitt hatten wir jeweils 7 abwesende Spieler. Bereits im zweiten Meisterschaftsspiel, wo wir gegen Stäfa als Verlierer vom Platz gingen, gab Severin Egli sein Debut. Nur eine Woche später hatten wir in Meilen

bereits das nächste Derby, wo wir mit 4:1 als Sieger nach Hause fahren konnten – ein Prestige-Sieg, welcher eine kleine Siegesserie antossen sollte. Im Cup gewannen wir gegen Kollbrunn-Rikon forfait, Hinwil und Seefeld bezwangen wir mit einer Tordifferenz von 4:0. Die Mannschaft ritt auf einer Erfolgswelle, vergass jedoch, dass der Preis des Erfolgs harte Arbeit und unermüdlicher Einsatz ist. Es ist nicht selbstverständlich zu gewinnen, Erfolg ist dann ein Geschenk, wenn es in harte Arbeit verpackt wurde. Gegen Kollbrunn Rikon, gegen die wir im Cup wegen zu weniger Spieler noch forfait gewonnen hatten, kassierte das Team eine empfindliche 0:1-Niederlage.

Geduld heisst auch Fehler zu machen, aus diesen zu lernen und nicht die Gleichen noch einmal zu machen. Eine Woche später verloren wir in Zollikon wieder 0:1 in der letzten Minute, obwohl man das bessere Team mit dem grösseren Engagement war. Doch das Wettkampfglück, welches es auch braucht, war nicht auf unserer Seite. Nur vier Tage später empfingen wir in der 3. Cup Runde den 2. Liga Gegner aus Kloten. Da wir immer noch sehr viele abwesende und verletzte Spieler hatten, rekrutierten wir kurzfristig Simone Krebsler und Erwin Böhler, welche im Sommer zu den Senioren verabschiedet wurden.



1. Mannschaft – Tenuesponsor: Bauspenglerei Lobnik AG, Männedorf

Als Trainer versuche ich für die Mannschaft und den Verein die bestmöglichen Entscheidungen zu treffen. Oft braucht es das richtige Fingerspitzengefühl indem Herz, Kopf und Hände zusammenarbeiten müssen. Wie schon in den vergangenen Spielen hätte man bereits in der Anfangsphase in Führung gehen oder gar das Spiel entscheiden müssen. Nach der Pause gingen wir zuerst in Rückstand, Erwin Böhler war es dann, der das 1:0 auf den eingewechselten Michele Klausler lancierte. Nur wenige Minuten später das umgekehrte Bild, Michele Klausler flankte scharf in die Box rein, Erwin Böhler köpfte zum 2:1-Endstand ein. Die harte Arbeit hatte sich ausbezahlt, wir erreichten verdient das 1/8 Finale, welches am 28. März 2024 gegen den SC Siebnen zu Hause gespielt wird. Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung und Anfeuerung durch die gesamten FCM-Family.

In den letzten vier Spielen konnten wir sieben Punkte einfahren, wobei wir mindestens drei wieder verschenkten. In Wetzikon gewannen wir ein hartumkämpftes Spiel 2:0. Gegen Fehraltorf konnte man endlich aus dem Vollen schöpfen und 6:1 gewinnen. Mit 17 Punkten stehen wir gleich wie letztes Jahr da, jedoch mit einer enormen Entwicklung von Spielern, welche das erste oder zweite Jahr in der 1. Mannschaft sind. Mit lediglich 9 Gegentreffern haben wir die beste Abwehr bzw. die besten Torhüter der Liga. Mit dem Erreichen des 1/8 Finals im Cup, sind wir zwei Runden weiter als das Jahr davor. Als Trainer mag ich die Arbeit mit Potenzial, man hat die Möglichkeit das Potenzial zu entwickeln, weiss aber nicht was dabei rauskommt. Ich weiss, dass man im Fussball eigentlich keine Zeit hat, man muss Punkten und trotzdem geduldig mit den Spielern arbeiten. Die Entwicklungsfortschritte der Spieler sind nicht bei allen die gleichen. Spieler, welche eine Grundausbildung im Spitzenfussball hatten, entwickeln sich schneller und brauchen weniger Zeit. Diese Balance zu finden ist nicht immer ganz einfach. Das alles seine Zeit hat, heisst auch, dass alles seine Zeit braucht. Die Mannschaft muss an der Effizienz und Effektivität arbeiten, um sich für die harte Arbeit zu belohnen. Wenn wir es von ganz unten im M-Town schaffen, bis zur 1. Mannschaft noch mehr für den Fussball zu leben und maximale Leidenschaft auf und neben dem Platz zu bringen, haben wir eine tolle Zukunft mit vielen eigenen Spielern.

Rangliste 1. Mannschaft (3. Liga)

1.	Stäfa 1	11/25
2.	Zollikon 1	11/21
3.	Wald 1	11/21
4.	Pfäffikon 1	11/19
5.	Fehraltorf 1	11/18
6.	Männedorf 1	11/17
7.	Wetzikon 1	11/17
8.	Herrliberg 2	11/17
9.	Seefeld ZH 3	11/16
10.	Meilen 1	11/8
11.	Hinwil 1	11/6
12.	Kollbrunn-Rikon 1	11/3

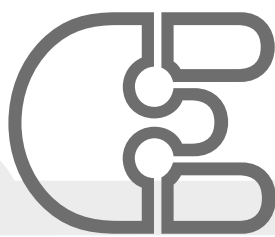


LOBNIK AG

SPENGLEREI
FLACHDACH
BEDACHUNGEN
SOLAR

www.lobnikag.ch



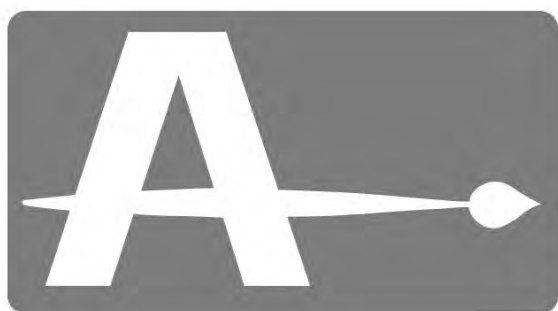


Enzler
ELEKTRO
TELECOM

HANS ENZLER AG
ELEKTRO TELECOM
GEWERBESTRASSE 11
8708 MÄNNEDORF

TELEFON 044 920 00 30
TELEFAX 044 921 15 60
INFO@ENZLER-ELEKTRO.CH
WWW.ENZLER-ELEKTRO.CH

e gueti Verbindig! 



Amrein
Malerei

GUTE SPIELER WOLLEN NIEMALS AUF DER ERSATZBANK
SITZEN. WIR AUCH NICHT. **HOPP FCM!**

Amrein Malerei AG
Gewerbstrasse 9, 8708 Männedorf
T 044 920 52 52, F 044 920 52 53
info@amreinmalerei.ch, www.amreinmalerei.ch

Unter den Erwartungen

Nach einer durchgezogenen Vorbereitung spielten wir unser 1. Meisterschaftsspiel gegen den Aufstiegsaspiranten Egg. Der Gegner startete mit defensivem Fussball und weiten Bällen, was «leider» bereits in der 3. Spielminute zum ersten Tor führte. Danach übernahmen wir nach und nach die Spielkontrolle und versuchten mit Pressing den Ausgleich zu erzielen. Die Chancen waren da, nicht aber das Glück. Da Egg mit einem satten Weitschuss noch auf 2:0 erhöhen konnte missglückte zwar der Start in die Saison, allerdings konnten wir auf einen gelungenen Spielverlauf zurückblicken. Denn vieles war gut und erfreulich, bis auf das notwendige Spielglück.

Gegen Volketswil dominierten wir auf hohem Niveau den Gegner und gingen mit einer verdienten 2:0-Führung zum Pausentee. Wir appellierten an alle, dass es in den ersten 10 Minuten der 2. Halbzeit wichtig ist, einen weiteren Treffer zu erzielen, um die Sache klarzumachen. Leider kam bereits drei Minuten nach Wiederanpfiff der Anschlusstreffer. Doch da wir in der gleichen Minute das 3:1 erzielen konnten, schien die Situation klar und unter Kontrolle. Schien, denn da der Gegner bis zum Schluss an den Sieg glaubte, und wir uns zu sicher waren, kassierten wir prompt in den letzten 20 Spielminuten noch 3 Tore. Was für eine unnötige 3:4-Niederlage!

Das 3. Spiel in Zollikon führte zum ersten Punkt (2:2). Es war schön zu sehen, dass wir dank Motivation und Wille nach Rückstand noch den Ausgleich erzielen konnten.

2. Mannschaft (4. Liga)

1.	Egg 1	10/24
2.	Fällanden 1	10/23
3.	Zollikon 2	10/22
4.	Oerlikon/Polizei ZH 2	10/19
5.	Racing Club ZH 2	10/17
6.	Küsnacht 2	10/13
7.	Volketswil 2	10/13
8.	Männedorf 2	10/11
9.	Unterstrass 3	10/10
10.	Gossau 2	10/6
11.	Seefeld ZH 4	10/1

Nun kam das See-Derby gegen Küsnacht. Endlich spielten wir wieder einmal tollen Fussball. Die Zuschauer waren bei schönstem Wetter zahlreich erschienen, was das Team noch mehr anspornte. Es war das Spiel von Marlon («never ending» Talent), der mit einem Assist und zwei Toren einen wesentlichen Anteil beim 4:1-Sieg hatte. Zudem erzielte unser Top-Scorer Tschirky eines seiner schönsten Tore.

Es folgte ein kontrollierter 2:0-Sieg gegen Unterstrass. Nico Bochicchio erzielte durch einen «Lupfer» das 1:0. Der Gegner begann zwar den Druck zu erhöhen und hatte auch etliche Chancen, doch die «Katze» Flo Bajrami parierte souverän. Marlon, ja wieder Marlon, machte den Sack in der letzten Minute, mit einem wunderschönen Tor, zu.

War das die Wende? Zuhause, gegen den ballverliebten Racing Club, wollten wir mit einem Sieg in die oberen Tabellenhälfte. Trotz höchster Konzentration zum Spielbeginn kassierten wir wieder so ein frühes Gegentor (3. Spielminute). Wir spielten einen schönen offensiven Fussball und nach einem tollen Spielzug netzte Martin zum 1:1 ein. Getreu dem Motto «wer sie nicht macht, der kriegt sie» – wir vergaben gute Chancen, unter anderem zwei Pfofenschüsse – kassierten wir in der 74. Spielminute noch das 1:2. Eine bittere Niederlage: Gut gespielt, aber nichts gewonnen.

Leider war der Spielverlauf in Oerlikon genau derselbe. Wir spielten, wir hatten den Ball in den eigenen Reihen, aber der Gegner gewann 2:1. Das vorletzte Spiel gegen Gossau wurde mit 3:0 gewonnen. Endlich mal ein Spiel mit einem «normalen» Spielverlauf.

Im letzten Spiel fuhren wir mit einem Mini-Kader (13 Spieler) nach Fällanden. Wir spielten motiviert und führten 2:0. Da der Gegner aber auf deutlich mehr Spieler und somit mehr Kondition/Power zurückgreifen konnte, konnten wir je länger das Spiel dauerte, nicht mehr mithalten und verloren 2:4.

Fazit: Die Vorrunde verlief klar unter meinen Erwartungen. Neue Spieler kamen hinzu, einige von der 1. Mannschaft. «Danke Alan, dass immer wieder Spieler ausgeholfen haben!» Die Trainingspräsenz, die Kondition, die Disziplin und der Teamgeist sind noch nicht ganz dort, wo diese sein müssten. Wir haben mit einem gegründeten Spielerrat ein Gespräch geführt und werden mit neuen Methoden in der Rückrunde versuchen das Puzzle zusammensetzen. Thomas und ich sind fest davon überzeugt, dass wir «die Wende» schaffen!

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei Alan für den so wichtigen Austausch und die etlichen, telefonische Konsultationen. Es hat sich eine wahre Freundschaft gebildet, wir vom «2» schätzen das sehr. Auch bedanken wir uns bei allen Spielern, die uns in jeder Situation ausgeholfen haben und immer motiviert erschienen.

Ein grosses Dankeschön geht aber an meinen Vater Vincenzo. Er tritt in den wohlverdienten Ruhestand und schlägt ein neues Kapital in Italien auf! Er stand mir stets zur Seite. Zusammen haben wir 3 Aufstiege erlebt, 2 davon in Männedorf und durften viele Jahre den Alltag des Fussballs, in all seinen Facetten, zusammen erleben. «Ich freue mich für dich, Papa und hoffe, dass du dir bald wieder mal eine Bratwurst auf dem Widenbad genehmigst! Grazie Papa!»

Dario Zito,
Trainer 2. Mannschaft



2. Mannschaft – Tenuesponsor: Manser Storen GmbH



BRENNWALD & PARTNER
asset management

Vermögensverwaltung nach Mass

Unsere Dienstleistungen

In Zusammenarbeit mit unseren Partnerbanken und anderen externen Institutionen offerieren wir:

- Vermögensverwaltung
- Anlageberatung
- Individuelle Vorsorgelösungen Schweiz
- Fonds-Mandate
- Konsolidierte Vermögensbetrachtung
- Beratung zu Finanzierungsfragen
- Family Office-Dienstleistungen
- Beratung betreffend Stiftungen & Trusts

Ihr Ansprechpartner:

Urban Anegg
Bahnhofstrasse 63
8001 Zürich
+41 44 209 90 42
urban@brennwaldpartner.ch
www.brennwaldpartner.ch

Senioren 30+: Zwischen Genie und Wahnsinn

Der Staff der Senioren 30+ traf sich wie jedes Jahr an einem schönen Sommerabend zur Saisonvorbereitung. Das Trainerteam verlor für die Saison 23/24 Michael Müller, welcher durch sein Doppelamt als Trainer 40+ und Leiter Senioren nicht mehr zur Verfügung stand. Zum Glück nahm er seine Verpflichtungen wahr, und holte neu Christian Feuerstacke ins Trainerteam, der mit seiner Motivation und Organisation neuen Wind reinbrachte. Für die anstehende Saison wussten wir aber auch, dass der Kader zu knapp ist und wir jeden Freitag auf Spielerjagd gehen müssen.

Voller Motivation und Spiellust trafen wir uns zur Vorbereitung. Wir wollten unsere überalterte Mannschaft auf Vordermann bringen. Da kam es gerade recht, dass sich Michael Signer anerbote die Trainings und Spielvorbereitungen in die Hand zu nehmen, und somit sehr kreative, intensive und vor allem spielfreudige Übungen durchzuführen. Mit einer Trainingsteilnahme von 77% lief die Vorbereitung super und wir konnten nach sagenhaften zwei Trainings das erste Cup-Spiel für uns entscheiden. Freude und Motivation war im ganzen Team zu spüren. Weitere Trainings folgten, und die eintrainierten Spielzüge wurden am Match mit Erfolg versucht! Diverse Spielzüge aus dem Training führten zu herrlich herausgespielten Toren und so manchen Siegen. Trotz rotierender Aufstellung (nicht immer gewollt), war ein Spielfluss zu erkennen. Unglaublich, die alternden Herren können immer noch was dazulernen.

Die Derbys waren sehr erfolgreich und wir konnten immer Punkte nach Hause nehmen. Das Fussballspielen machte Spass. Ein Sieg gegen Meilen in letzter Sekunde nimmt man sehr gerne mit! Leider

Senioren 30+

1.	Stäfa	8/20
2.	Männedorf/Oetwil am See	8/16
3.	Team ZüriOberland	8/16
4.	Meilen	8/14
5.	Team Fehraltorf/Russikon	8/11
6.	Mönchaltorf	8/9
7.	Greifensee	8/8
8.	Egg	8/4
9.	Bauma	8/3

gab es da aber auch das Spiel gegen den Tabellenletzten Bauma, welcher nach der Vorrunde mit 3 Punkten dasteht. Ja, diese Punkte wurden gegen uns geholt! Deshalb passt die Überschrift «zwischen Genie und Wahnsinn» gut zu unserer Vorrundenleistung. Abschliessend kann man sagen, dass unsere Mannschaft talentiert, spielfreudig und flexibel ist. Man spürt auch die Freude am Fussball, nicht zuletzt wegen der guten Kameradschaft. Danke dem Team und dem Staff! Wir werden alles daransetzen, als erster Verfolger des FC Stäfa, diesen in der Rückrunde aus der Reserve zu locken!

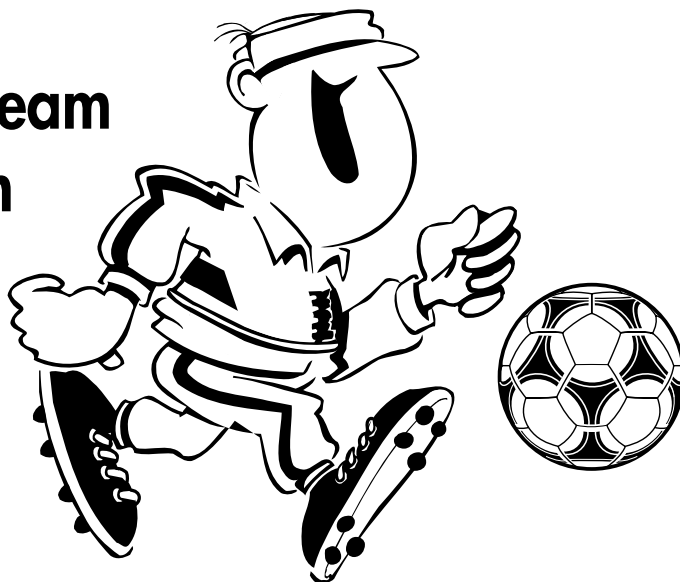
Dajeeee Männedorf/Oetwil am See!
Dario Montana



Senioren 30+ – Tenuesponsor: Garage-Carosserie Blöchliger GmbH, Männedorf

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten und Sponsoren!**

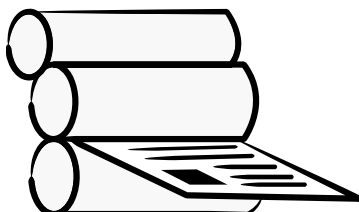
Das brennwald+heilig-team
wünscht dem FCM-Team
eine erfolgreiche
Saison



brennwald 
+heilig

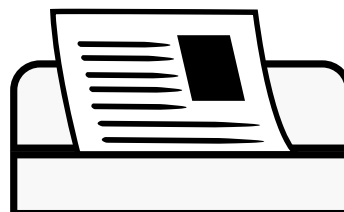
*brennwald+heilig ag
Spenglerei, Sanitäre Anlagen
Flachbedachungen
Tobelstrasse 8
8708 Männedorf
Telefon 044 922 15 55
Fax 044 922 15 58*

OFFSETDRUCK



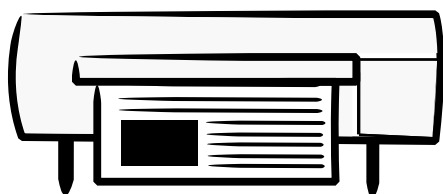
Unsere Königsdisziplin für **Drucksachen**,
die **Eindruck** machen. Gerne erstellen
wir eine **unverbindliche** Offerte.

DIGITALDRUCK



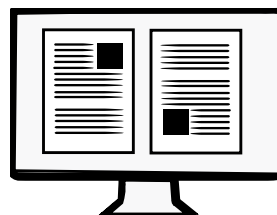
Drucksachen in **kleinen** Auflagen?
Digitaldruck macht's möglich.
Fragen Sie nach den **Möglichkeiten**.

PLAKATDRUCK



Grossformatige Plotts auf
Papier und Blache. **Preiswert**
und so gross Sie wollen.

GRAFIK & TEXT



Überlassen Sie Layout und
Text den **Profis!**
Damit Ihre Drucksachen **Beachtung** finden.



Senioren 40+: In der Realität angekommen

Nach dem Abstieg in die «Schnapsliga» stiegen wir mit einem neuen Trainerstaff und praktisch unverändertem Kader voller Tatendrang in die Saison 2023/24. Uns war bewusst, dass der Kader schmal ist, und die Verletzungshexe uns nicht besuchen darf! Als Vorbereitung hatten wir unsere ersten Ernstkämpfe am Oldie Cup in Stäfa. Schnell sahen wir, wo unsere Defizite liegen und angesetzt werden muss. Die Freude war dann gross, als wir unseren ersten Sieg im Cup gegen einen Oberklassigen Gegner realisierten und im Clublokal Oetwil das Bier fliessen liessen. Leider holte uns die Realität schnell wieder ein, als erste Meisterschaftsspiele verloren gingen. Oft scheiterte es am zu komplizierten Zusammenspiel und fehlender Spielintelligenz. Dazu kamen die schon angesprochenen Ausfälle, welche unser Kader an Spieltagen sehr schmälerte. Trotzdem kamen wir durch einen Sieg und zwei Unentschieden zu Punkten.

Die Mannschaft und das Trainerteam sind sich einig, dass die bisherige Leistung nicht den eigenen Ansprüchen genügt. Der Fokus liegt darauf, sich kontinuierlich zu verbessern und in der Rückrunde eine Serie hinzulegen, welche uns auf den möglichen dritten Tabellenplatz führen soll. Dies ist gleichzeitig unser Saisonziel. Der Grundstein dafür wurde schon über den Jahreswechsel gelegt, da wir auch in den Wintermonaten durchtrainierten.

Senioren 40+

1.	Eschenbach	7/16
2.	Rüti	7/16
3.	Gossau	7/8
4.	US Obersee	7/5
5.	Männedorf/Oetwil am See	7/5
6.	Uster	7/5
7.	Team ZüriOberland	7/2
8.	Meilen	7/0 (R)

Die Stimmung im Team ist gut. Ebenfalls ermutigt uns die Tatsache, dass Spieler aus der 30+ ins vierzigste Altersjahr rutschen und unseren Kader im Notfall zur Rückrunde ergänzen können. Auch sind Langzeitverletzte zur Rückrunde wieder genesen. Folglich erfreuliche Perspektiven, aber anpacken müssen wir es selbst!

Michael Müller



Senioren 40+ – Tenuesponsor: Schneider Umweltservice AG, Meilen

Garage Huber AG

Hombrechtikon | Feldmeilen | Jona

Ihr Audi – Leidenschaft. Inklusiv.

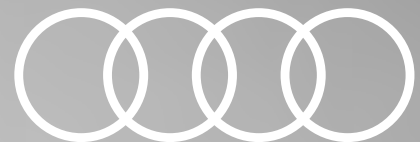
garage-huber.com



**Die Garage Huber AG wünscht euch eine
verletzungsfreie und erfolgreiche Rückrunde!**

Nachhaltig durchstarten.

Jetzt mit attraktivem 1,99 % Leasing auf alle
elektrischen Audi e-tron Modelle



happy-netz.ch

Garage Huber AG

Rütistrasse 41, 8634 Hombrechtikon

Tel. 055 254 11 00, audipartners.ch/garage-huber



«Gratulation Paul zu deinem 90. Geburtstag»

Interview mit Paul Lipp vom 11. Januar 2024, am Tag wo Paul seinen 60. Hochzeitstag feierte (jedoch seit 8 Jahren verwitwet).

Die lebende Männedörfli Legend Paul Lipp feiert am 28. Januar seinen 90. Geburtstag. Gleichzeitig ist er seit fast 60 Jahren Mitglied beim FC Männedorf. Das Interview wurde von Sekretariats-Mitarbeiter Pascal Hotz geführt. Nachfolgend die wichtigsten Elemente daraus, das ganze Interview kann auf der Homepage abgehört werden.

Paul, wer bist Du?

Ich bin ein aufgestellter, interessierter und engagierter Mensch, der gerne mit Leuten spricht und Anschluss sucht. Ich habe eine Tochter und einen Sohn und freue mich sehr mit meinen vier Enkeln etwas zu unternehmen.

Du hast andere Fussballlegenden wie Maradona, Cruyff, Pelé und den kürzlich verstorbenen Beckenbauer überlebt, was ist dein Geheimnis und wie geht es dir gesundheitlich?

Gutes und gesundes Essen ist mir genauso wichtig wie möglichst viel Bewegung, draussen Spazieren, sozialen Kontakt pflegen und Sportveranstaltungen anschauen.

Du warst 45 Jahre lang Trainer beim FCM. Was waren deine wichtigsten Stationen und warst du auch als Spieler aktiv?

Begonnen habe ich als Senioren-Trainer, kurze Zeit darauf, ab 1975 Junioren-Trainer, wo ich wieder meine Freude am Fussball entdeckt habe. Ursprünglich komme ich vom Kunstturnen, Leichtathletik und Handball. Vor meiner RS habe ich kurz aktiv bei YF Juventus gespielt. Unsere 4. Liga-Mannschaft hatte ich auch zwei Jahre lang trainiert. Einen kurzen Abstecher hatte ich als Juniorentrainer beim FC Zürich, bin aber rasch wieder zurück zum FCM. An einer FCM-Juniorensit-

zung hat mich Mike Büttikofer motiviert, die D-Junioren zu übernehmen. Von da an bin ich als Junioren-Trainer hängen geblieben.

Was bedeutet dir der FCM und wie hast du die Entwicklung des Vereins erlebt?

Ich habe beobachtet, dass wenn du, in einem Grossverein wie es der FCM mittlerweile ist, erfolgreich bist, dich die Leute kennen. Wenn du aber erfolglos bist, wird man nicht erkannt. Urs Fischer (ex FCZ und Union Berlin-Trainer) kennt mich heute noch, da er weiss, was er beim FCZ geleistet hat (Paul war u.a. ein FCZ-Scout). Früher, als der Verein noch klein war und es in einzelnen Kategorien nur eine Mannschaft gab, war der Kontakt «lässiger» gewesen. Was ich immer sehr geschätzt habe und mir jetzt fehlt, war die Anerkennung der ehemaligen Fussballspieler, welche heute noch sagen, dass es bei ihm «sensationell» war. Ich habe auch die Entwicklung und die Arbeit des Vorstandes und des Sekretariats zur Kenntnis genommen. Fazit: es ist ein guter Verein!

Was waren deine Highlights in deinem Leben?

Ich hatte grosses Glück eine super Frau geheiratet zu haben. Sie war sehr grosszügig und hat mir die nötige Freiheit gegeben. Die Geburt der Kinder war natürlich auch besonders. 1989 gewannen wir in Bern den Schweizer Cup mit den C-Junioren des FCZ. Überreicht wurden die Medaillen von Johan Cruyff. Mit Männedorf gewannen wir den Regionalcup auch 2–3 Mal.

FCZ-Goalie Yanick Brecher ging 2006 als 13-jähriger vom FCM zum FCZ. Kannst du dich als damaliger Trainer noch an den Transfer erinnern?

Ich war schuld, denn ich hatte damals ein Freundschaftsspiel zwischen den beiden Mannschaften organisiert. Er war damals schon Goalie





und Captain. So einen Captain hatte ich noch selten erlebt, er hatte alles im Griff und war, und ist immer noch, ein toller Typ. Er sagt mir heute noch nach einem Matsch «Grüezi».

Du wirst heute noch von diversen Fussballgrössen erkannt. Wie ist das für dich und welche Begegnungen sind dir in Erinnerung geblieben?

Ich hatte beim FCZ auch Trainingslager geleitet, wo auch Spieler der 1. Mannschaft ausgeholfen haben, u.A. Köbi Kuhn und Urs Fischer. Letzterer kennt mich auch heute noch. Meine Ausstrahlung ist sicher daran mitschuldig. Auch David Sesa, nun beim FC Rapperswil, sagt «Hoi Paul», wie auch Giuseppe Mazzarelli oder Stefan Flühmann.

Gehst du heute noch als FCZ-Fan der ersten Stunde in den Letzigrund?

Ich habe vom Fussballverband einen «lebenslangen Ausweis» erhalten und gehe ab und zu an Matches und treffe immer wieder bekannte Leute an.

Hast du auch einen internationalen Lieblingsclub?

(lacht) und erwähnt Bayern München.

Warum gerade den FCB?

Vorher war ich Dortmund-Fan wegen Lars Ricken. Er hat uns an einem B-Junioren-Hallenturnier im Deutschen Gaildorf mit 7:0 Toren abge-

schossen! Später, als Schweizer Nati-Spieler beim FC Bayern engagiert waren, wechselte ich das Fanlager zu den Münchnern.

Zum Schluss, was wünschst du dir für die nächsten Lebensjahre?

Wichtig ist die Gesundheit und dass ich noch Spazieren gehen kann. Kann auf Grund eines Hämatoms und Bandscheibenvorfalls, welcher in die Beine abstrahlt, nicht mehr so weit gehen. Ins Dorf kann ich noch gut Laufen, auch auf den Sportplatz Widenbad. Von den elf M1-Spielen der Hinrunde habe ich deren neun gesehen.

Hinweis: Im Abspann erzählt Paul noch weitere Details ... (das vollständige Interview kann auf der Homepage abgehört werden).

Nachtragsfrage: Es gibt ja noch den «Ziischtigs-Club», was hat es mit dem auf sich?

Dieser wurde vor 30 Jahren von drei ehemaligen FCM-Pensionären gegründet und ist gewachsen. Voraussetzung für eine Mitgliedschaft ist, dass man pensioniert ist und beim FC Männedorf war. Wir gehen zwei Mal im Jahr Essen und ab und zu machen wir einen kleinen Ausflug. Wir reden über allerlei Themen und habens lustig. Wir sind ab und zu nur fünf, waren aber auch schon 17!

Interviewer: Pascal Hotz, Sekretariat FC Männedorf

spitzer

Spitzer Bedachungen
Männedorf / Uetikon am See
044 920 59 24

Steildach, Flachdach und Fassaden...
Ihr Gebäudehüllenspezialist aus Männedorf!



Frauen Zürisee United (ZSU)

Was den sportlichen Bereich betrifft verweise ich wie immer auf die Teamberichte. Aktuell spielen 34 Männedörfli-Frauen bei ZSU.

Mit dem Wechsel von 30 Juniorinnen zu den Frauen, haben wir uns im Sommer 2023 entschieden, wieder ein viertes Team für die Meisterschaft anzumelden. Dieses Mal nicht mehr als Ost und West, sondern wieder als ZSU 3 und ZSU 4, beide in der 4. Liga. Leider war

die Trainingspräsenz bei den zwei Teams von Beginn an sehr schlecht und auch bei den Spielen mussten immer wieder Spielerinnen der 1. und 2. Mannschaft aushelfen. Da dies gegen Ende der Vorrunde nicht mehr möglich war, mussten wir das 4. Team erneut von der Meisterschaft zurückziehen. Wir werden uns gut überlegen müssen, ob wir in Zukunft noch ein viertes Team anmelden.

ZSU 1 in der 1. Liga!

Michel Neugel und seine Partnerin Angela Käslin standen vor einer schwierigen Aufgabe. Unser Ziel war es, möglichst mit eigenen Spielerinnen die 1. Liga zu halten. Dank gutem Teamgeist und grosser Kampfbereitschaft konnte das Zwischenziel, Platz über dem Strich, erreicht werden. Wir sind überzeugt, dass mit diesem Team der Klassenerhalt geschafft werden kann und hoffen, dass das Trainingslager, welches vom 20. bis 25. Februar in L'loret de Mar, Spanien durchgeführt wurde, die dafür notwendige Motivation gibt.

Die Trainersuche für ZSU 2 war sehr schwierig. Als auch kurz vor Saisonstart noch immer kein Trainer in Sicht war, hat sich Raffaele Ciancio spontan bereit erklärt, als Notnagel einzuspringen. Er wurde sporadisch von Roger Küng, Sina Vernier und Michèle Ciancio unterstützt – vielen Dank für die Aushilfe.

Sportlich lief es dem Team sehr gut, sodass ein toller vierter Zwischenrang resultierte. Erfreulich: Es konnte ein neuer Trainer für das Team gefunden werden: Ab dem neuen Jahr übernimmt Alfons Dietrich. Er wird assistiert von Raffaele Ciancio.

Für das Team ZSU 3 konnte Fabian von Rechenberg (Senior beim FC Männedorf) als Trainer verpflichtet werden. Er wurde unterstützt von Thomas Huber. Weil bei ZSU 4 noch ein Trainer fehlte, trainierten

ZSU 3 und 4 zusammen. Der Trainingsbesuch war leider, wie oben erwähnt, sehr schlecht. Für die Meisterschaft konnte dann erfreulicherweise ein alter Bekannter aktiviert werden. Franco Caponi übernahm interimweise das vierte Team.

ZSU 3 spielte eine hervorragende Saison und belegte den ausgezeichneten zweiten Schlussrang. Dieser bringt das Team in die erste Stärkeklasse, in welcher um den Aufstieg in die dritte Liga gespielt wird. Ich wünsche dem Team und den Trainern viel Erfolg.

Wie oben ausgeführt konnte ZSU 4 die Saison mangels genügend Spielerinnen leider nicht zu Ende spielen und musste zurückgezogen werden. Trainer Franco Caponi hat sich freundlicherweise spontan und bis auf Weiteres bereit erklärt, Fabian und Thomas (ZSU 3) zu unterstützen. Herzlichen Dank Franco!

Ich danke allen ZSU-Trainerinnen und Trainern für die geleistete Arbeit und den Teams für ihren grossen Einsatz. Ich wünsche allen weiterhin viel Erfolg und eine unfallfreie Saison!

Hansueli Ehrismann, Frauenleiter FC Männedorf

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten und Sponsoren!**



KAUFMANN
Weinrebenstrasse 15



TRANSPORTE
8708 Männedorf



Zürisee United 1

In die ersten beiden Wochen der Vorbereitung für die Saison 2023/24 starteten das ZSU1 & das ZSU2 zusammen. Danach ging jedes Team wieder seinen eigenen Weg. Das Team, welches von Michel Neugel & Angi Käslin trainiert wird, freute sich sehr auf die Herausforderungen in der neuen Liga und war hoch motiviert, sich den Klassenerhalt zu sichern, um auch in der nächsten Saison in der 1. Liga spielen zu können.

Das erste Spiel gegen Staad endete trotz einer guten spielerischen Leistung mit einer Niederlage. Im zweiten Spiel zahlte sich die gute Vorbereitung aus und man konnte zu Hause gegen Gambarogno die ersten drei Punkte einfahren. Das darauffolgende Spiel verlangte dem Team alles ab, denn mit Eschenbach stand ein starker Gegner auf dem Spielplan. Wir nahmen die Motivation vom Sieg gegen Gambarogno zwar mit ins Spiel, dennoch kamen wir nie wirklich ins Spiel und man musste eine Niederlage einstecken. Gegen Luzern und Baar reichte die Leistung leider nicht, um die Punktebilanz zu verbessern. Die Torchancen waren da, blieben jedoch zu oft ungenutzt. Da es nicht zielführend ist, gut zu spielen, die Punkte jedoch liegenzulassen, stand unermüdliches Torschusstraining auf dem Programm. Das nächste Spiel gegen Schwyz konnte dann auch mit 3:1 gewonnen werden. Mit viel Selbstvertrauen ging man ins Zürisee-Derby gegen Wädenswil. Man startete auch dort super ins Spiel und ging nach einem Drittel der Partie bereits 3:0 in Führung. Leider verlor man durch dumme, vermeidbare Fehler auch da noch mit 3:4 und musste sich in der letzten Minute noch mit einer schweren Knieverletzung einer Schlüsselspielerin abfinden.

Ein grosses Highlight der Vorrunde war das Heimspiel im Schweizer Cup gegen die GC-Frauen aus der höchsten Schweizer Spielklasse.

Zürisee United 1 (2. Liga)

1.	Lugano	11/30
2.	Luzern Frauen	11/26
3.	Wädenswil a	11/23
4.	Eschenbach 1	11/20
5.	Gambarogno	11/16
6.	Staad 1	11/16
7.	Balerna	11/11
8.	Zürisee United 1	11/11
9.	Widnau 1	11/9
10.	Baar 1	11/9
11.	Schwyz	11/9
12.	Team Uri Frauen 1	11/6

Es wurde von jeder Spielerin 100% abverlangt. Bis zur 30. Minute konnte der 1. Ligist sehr gut mithalten. Dann kassierte Zürisee United drei unglückliche Tore und verlor das leistungsstarke Spiel schlussendlich mit 0:10.

Aus den letzten beiden Spielen konnte man gegen Balerna auswärts mit 0:1 gewinnen und gegen den Tabellenführer aus Lugano setzte es noch eine 0:3-Heimniederlage ab. Somit beenden wir die Vorrunde auf dem 8. Platz und über dem Strich.

Mit einer effizienten Vorbereitung und tollem Teamgeist schauen wir zuversichtlich auf die Rückrunde in der 1. Liga.



Zürisee United 1 – Tenuesponsor: 10' dieci



Zürisee United 2 mit guter Vorrunde

Nach einer turbulenten Vorbereitungsphase übernahm Raffaele Ciancio, bisheriger Assistent, als Trainer das Nachwuchsteam von ZSU 2. Das Team startete dann auch sehr gut in die Meisterschaft: Aus den ersten 5 Spielen resultierten 4 Siege, einzig gegen das ambitionierte Wipkingen verlor man deutlich. Bis zum Ende der Vorrunde gingen dann noch die beiden Spiele gegen Wädenswil und Südost Zürich sehr knapp verloren, demgegenüber standen 3 weitere Siege. So belegt das Team nach Ende der Vorrunde den 4. Tabellenplatz, 7 Punkte fehlen auf die Tabellenspitze, aber es gibt auch 7 Punkte Vorsprung auf den 5. Platz. Nachdem Raffaele Ciancio lieber wieder als Assistent tätig sein wollte, hat die ZSU-Führung mit Alfons Dietrich einen sehr erfahrenen Trainer für die Rückrunde engagiert.

Zürisee United 2 (3. Liga)

1.	Wädenswil 2	10/28
2.	Südost Zürich 1	10/24
3.	Wipkingen ZH 1	10/22
4.	Zürisee United 2	10/21
5.	Thalwil 1	10/14
6.	Hausen a/A 1	10/13
7.	Unterstrass 1	10/9
8.	Wiedikon ZH 1	10/8
9.	Volketswil 2	10/8
10.	Zürich City 1	10/6
11.	Blue Stars ZH Frauen 2	10/4

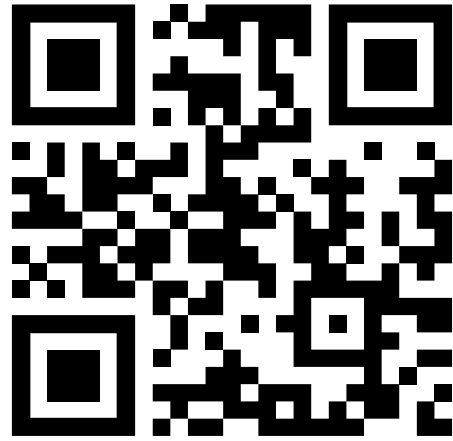


JEANSHAUS.CH

MÄNNEDORF

alte Landstrasse 205 - 044 920 01 01 - www.jeanshaus.ch

MURATI REINIGUNGEN



Vedat Murati



8708 Männedorf



079 406 48 17



info@murati.ch



www.murati.ch

Unsere Dienstleistungen

- Fassadenreinigungen
- Fensterreinigungen
- Untertaltsreinigungen
- Büroreinigungen
- Umzugsreinigungen mit Abgabegarantie
- Frühlingsreinigungen
- Hauswartungen



Zürisee United 3 und 4

Da wir zu wenig Trainer/innen haben, wurden ZSU 3 und ZSU 4 am Anfang der Saison zusammengelegt. Die Vorbereitung machte unser lieber Freund Maurice zusammen mit der Männedorf-Legende Thomas Huber, den wir dann auch für den Posten des Co-Trainers gewinnen konnten. Die Frauen hatten grossen Spass am Training und bedankten sich herzlichst für diese tolle Zeit.

Ich stiess genau auf das erste Saisonspiel vom ZSU 3 zur Mannschaft. Wir hatten uns als Mannschaft noch nicht gefunden und spielten schwach. Hatten aber Losglück und zu Beginn der Saison einfache Gegnerinnen, so dass wir die ersten beiden Spiele problemlos gewinnen konnten. Zur selben Zeit stiess die Herrliberg-Legende Franco Caponi zu unserem Team und komplettierte unseren Trainerstab. Eine weitere grosse Bereicherung für unsere Mannschaft. Die Schwierigkeit in der Anfangsphase war, dass wir jeden Sonntag zwei Teams stellen mussten. Nur dank der grossen Mithilfe von ZSU 2 war dies überhaupt möglich. Trotzdem waren wir an den Sonntagen mit zu dünnen Kadern unterwegs. Das ZSU 4 verlor alle Spiele mit mindestens 3 Toren Differenz.

Auch ZSU 3 verlor Spiel 3 in Höngg trotz klarem Chancenplus mit 0:1. Eine bittere und unnötige Niederlage. Im nächsten Spiel gegen Oerlikon/Polizei in Männedorf waren wir dann zum ersten Mal die etwas unterlegene Mannschaft. Offensichtlich hatte sich der Gegner mit Spielerinnen von oben verstärkt. Wir kämpften in der brütenden Mittagshitze leidenschaftlich, verloren ganz bitter Goali Jil Forrer mit

einer Knieverletzung in der ersten Halbzeit und am Ende auch das Spiel durch ein einziges Gegentor in der 93. Minute. Dann ging die Reise weiter nach Wallisellen. Zum ersten Mal konnten wir, da ZSU 4 kein Spiel hatte, im Kader aus dem Vollen schöpfen. Nach 90. Minuten führten wir verdient mit 3:1. In der Nachspielzeit bekamen wir den Anschlusstreffer. Ich wollte Zeit von der Uhr nehmen und wechselte nochmal. Dem Schiedsrichter gefiel das aber gar nicht und verlängerte die Nachspielzeit nochmals. Ein Einwurf zu unseren Gunsten wurde vom gegnerischen Trainer nicht angezeigt, so kam es nochmals zum Corner für Wallisellen, welchen sie verwerteten. Ein Unentschieden, das sich wie eine Niederlage anfühlte. Bei einigen Spielerinnen kochten die Emotionen über, wie ich das von ihnen bisher gar nicht kannte.

In den darauffolgenden Tagen meldeten wir wegen zu wenig Spielerinnen das ZSU 4 von der Meisterschaft ab, was uns im ZSU 3 mehr Möglichkeiten gab und sehr geholfen hat. Die letzten drei Partien konnten wir dann klar für uns entscheiden, auch dank der Rückkehr von Natalie Hofmann, die mit 9 Treffern in den letzten 4 Spielen immer wieder ihre individuelle Klasse zeigte. Gratulation dazu! Damit erreichten wir den guten 2. Platz nur 1 Punkt hinter Wallisellen, was im Nachhinein etwas ärgerlich ist, wie man anhand der vorherigen Beschreibung sicherlich versteht.

In der Rückrunde dürfen wir in der 1. Stärkeklasse und damit um den Aufstieg spielen. Mit Küsnacht und Wetzikon erwarten uns da von der anderen Gruppe zwei echte Schwergewichte. Wir freuen uns auf diese neue Herausforderung, sind überzeugt, dass wir mit Trainings über den Winter und mit einer super Vorbereitung im Frühling nochmals zulegen können und hoffen, dass wir verletzungsfrei in der Rückrunde vorne mitmischen.

Unser Dank geht an die Spielerinnen von ZSU 1 und ZSU 2, welche uns tatkräftig unterstützt haben. An Maurice und Füre, die in der Vorbereitung als Trainer aushelfen konnten. An den ZSU-Vorstand, welcher uns immer zur Seite stand und einige knifflige Situationen löste. Und an all die administrativen Helfer im Hintergrund. Mein persönlicher Dank geht an Franco, Thomas und die Frauen in diesem Team: «Ihr seid eine riesige Bereicherung und es erfüllt mich mit Freude, Dankbarkeit und Stolz euer Trainer sein zu dürfen!»

Zürisee United 3 (4. Liga)

1.	Wallisellen 1	8/17
2.	Zürisee United 3	8/16
3.	Wipkingen ZH 3	8/16
4.	Oerlikon/Polizei ZH 2	8/16
5.	Blue Stars ZH Frauen	8/15
6.	Höngg 2	8/11
7.	Zürich City 2	8/9
8.	FFC Lionesses 1	8/4
9.	Centro Lusitano Zurich 1	8/0



ZSU 3 Coach Fabian



NEU!
Mittags Take-Away, jede Pizza Fr. 16.-

PEPERONE

Pizza-Kurier

IL PEPERONE

Pizza-Kurier, Take-Away
Bergstrasse 32, 8708 Männedorf
www.ilpeperone.ch

FÜR BESTELLUNGEN!
auch online: www.ilpeperone.ch
TEL. 044 790 16 76
044 790 16 77

MINDEST- BESTELLUNGEN

Meilen, Uetikon, Männedorf,
Oetwil am See, Uerikon,
Stäfa Fr. 20.-

Hombrechtikon,
Herrliberg, Egg Fr. 25.-

Andere Gemeinden
auf Anfrage

Lieferung zwischen Stäfa und
Meilen am See und an den
Bootshäfen möglich!

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag/Samstag	geschlossen
Dienstag-Freitag	11.00-13.00 17.00-22.00
Sonntag	17.00-22.00
Lieferbestellungen	bis 21.30

SPEZIELLES

Bonuskarte

Nach der 10. Pizza ist die 11.
gratis (ohne weitere Zutaten)



Sensationeller Sponsorenanlass auf dem Widenbad

Am 22. Oktober 2023 durften wir bei herrlichstem Herbstwetter unseren alljährlichen Sponsorenanlass auf dem Widenbad durchführen. Neben einer Rekordbeteiligung von 55 Teilnehmern, ragte vor allem das Interview mit unserem Ehrengast Jérôme Thiesson durch Rolf Wesbonk heraus. Jérôme ist aufgewachsen in Zürich und Hombrechtikon. Er absolvierte insgesamt 18 Juniorenländerspiele für die U-20 und U-21 für die Schweiz und 222 Spiele in der höchsten Schweizer Spielklasse, die meisten davon für den FC Luzern. Nach einem Auslandsabenteuer in den USA und drei Jahren beim FC Aarau beendete Thiesson im Sommer 2022 seine Spielerkarriere. Gegenwärtig ist er Trainer in der Juniorenabteilung des FC Red Star Zürich. Hauptberuflich ist Jérôme in führender Funktion bei der Sport Academy Zürich und ein Experte bezüglich Talententwicklung im Fussball. Rolf interviewte in seiner frischen, akribisch vorbereiteten Art und freute sich mal wieder in der FC Familie zu sein.

Weiterhin nutzten wir noch die Gelegenheit einen neuen Sponsor und noch stärker engagierten Sponsor zu ehren: Enzo Zambotti sponsert die Trikots des Förderteams und Kai Heib sponsert neben seinen zahlreichen bestehenden Unterstützungen nun auch das C-Juniorinnen Team.

Herzlichen Dank in diesem Zusammenhang an alle SponsorenInnen für euer fantastisches Engagement für den FC Männedorf. Zur Würdigung erschien unsere traditionelle Weihnachtsanzeige in der Zürichsee-Zeitung.

Wir begrüßen auch bekannte Gesichter als neue Sponsoren in der Familie: Gross macht mobil (René Gross), Lebo Lentini AG (Sergio Lentini) und daPONE (Marco Rampinelli). Willkommen, als Sponsoren beim FC Männedorf! Zudem erweiterte ADT Innova zu unserer grossen Freude sein Sponsoring. Herzlichen Dank an alle!

Euer Wolfram



Fussballschule 2016 in den neuen Tenues von ADT INNOVA.

Danke Marco für das Sponsoring.

SPESCHA & VIDAS AG

Maler und
Tapezierer



Tel. 044 920 02 32
8708 Männedorf
www.malervidas.ch



Worte des Leiters Junioren/Juniorinnen

«Erfolg ist kein Zufall. Es ist harte Arbeit, Ausdauer, Lernen, Studieren, Aufopferung, jedoch vor allem, Liebe zu dem, was du tust, oder dabei bist zu lernen.» (Zitat von Pele, brasilianischer Fussballspieler)

Juniorenkonzept

Mit dem am 1.1.2022 in Kraft getretenen neuen Juniorenkonzept erarbeiteten wir einen Leitfaden, um die sportlichen, sozialen und organisatorischen Zielsetzungen unserer Juniorenabteilung umzusetzen. Es soll die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Juniorenarbeit schaffen, um unserem Nachwuchs zukünftig den Sprung in die 1. Mannschaft zu ermöglichen.

Rückblick

Ich darf mit Stolz zurückblicken und feststellen, dass es uns in den letzten beiden Jahren gelungen ist, neun junge talentierte Spieler aus der Juniorenabteilung in die 1. Mannschaft zu integrieren, und bereits klopfen wieder einige potenzielle Kandidaten an der Türe unseres Fanionteams an. All diese Jungs waren bereit für ihren Erfolg hart zu arbeiten, sich auf und neben dem Sportplatz für unseren Verein, sei es als Schiri, als 14/18-Coach, zur Mithilfe im Foodtruck oder an den Hallenturnieren aufzuopfern. Sie lieben Fussball und haben den Ehrgeiz immer noch besser zu werden. Pele lässt grüssen! So wünsche ich mir, dass in jedem unserer Junioren und jeder Juniorin das innere Feuer für die Liebe zum Fussball brennt und sie bereit sind alles daran zu setzen auch einmal mit der 1. Mannschaft des FCM bzw. der ZSU aufzulaufen.

Auf bestem Weg dazu sind aktuell unsere C-Junioren, denn wir durften mit dem Ca-Team einen weiteren Aufstieg feiern. Mit hervorragenden Leistungen erreichte die Mannschaft völlig verdient mit 8 Siegen aus 9 Partien und einem Torverhältnis von 61:13 den Aufstieg in die Promotionsklasse. Auch die beiden anderen C-Juniorenteams wie auch die C-Juniorinnen spielten gross auf und so wird das Cc-Juniorenteam, das in der 2. Stärkeklasse den 1. Rang errang, in der Frühlingrunde in der 1. Stärkeklasse antreten. Nicht ganz auf Touren kamen unsere A-Junioren in der Promotionsklasse, sie hatten hartes Brot zu essen und konnten nach dem überraschenden Aufstieg im Sommer den Abstieg leider nicht verhindern. Kopf hoch Jungs, wir glauben an euch und euren jungen Trainer, die Erfolge werden auch bei euch wieder eintreten. Wieso der Schwung aus den letzten Jahren bei den B-Junioren, trotz fundierten Trainingseinheiten, intaktem Teamspirit und einigen talentierten Spielern verloren ging, bleibt für mich ein Rätsel. Schön, dass uns die B-Juniorinnen ein weiteres Mal mit tollen Leistungen erfreuten und Ende Herbsttrunde von der Tabellenspitze grüssten. Auch sie werden in der Frühlingrunde in der 1. Stärkeklasse gefordert werden.

Bewusst etwas tiefer lag die Erwartungshaltung bei unseren D-Junioren. Sie kamen im Sommer grösstenteils aus dem neuen Spielformat «Play more football» heraus und mussten sich im Meisterschaftsbetrieb des 9-er-Fussballs zurechtfinden. Dieser Sprung ist nicht zu unterschätzen und bedarf seitens Trainer genaue Beachtung und gezielte Trainingseinheiten. Bis die Spielformen im Match sicher durchgespielt werden, braucht es eine gewisse Zeit und viel Geduld. Einige Spieler haben sich in der Herbsttrunde bereits weiterentwickelt

und ich bin überzeugt, dass uns die D-Juniorenteams in der Frühlingrunde noch viel Freude bereiten werden.

Im Kinderfussball boomt es weiterhin mit Anmeldungen und ich freue mich, dass wir auf nervenstarke und flexible Trainerinnen und Trainer in den Kategorien E, F und G zählen dürfen. Wenn es uns gelingt in jedem Training und an den Turnieren die drei «L», Lachen-Lernen-Leisten bei unseren Jüngsten zu entfachen sind wir auf dem richtigen Weg und setzen unser Juniorenkonzept im Bereich Kinderfussball vorbildlich um.

Ausbildungsentwicklung

In unserem Konzept sehen wir im Bereich der Ausbildungsentwicklung vor, möglichst auf allen Junioren-/Juniorinnenstufen ein Team in der Promotionsklasse spielen zu sehen. Voraussetzung dazu sind qualifizierte Trainerinnen/Trainer und Spielerinnen/Spieler, die mit viel Herzblut, einem positiven, respektvollen, ehrgeizigen und disziplinierten Einsatz auf und neben dem Platz bereit sind über die Komfortzone hinaus sich zu bewegen, um noch erfolgreicher zu werden. Daran müssen und werden wir noch arbeiten. Die Talentförderung ist eine weitere Massnahme aus dem Kapitel Ausbildungsentwicklung. Im Juniorenfussball in den Kategorien A, B und C läuft dies bereits vorbildlich. Seit September rekrutieren wir nun auch Talente aus den Kategorien Junioren D/E und Juniorinnen D/E, die wir frühzeitig fördern und bei ihrer fussballerischen Entwicklung eng begleiten.

Sorgen

Was immer mehr Sorge bereitet, ist der Bestand an Trainerinnen und Trainer. Leider gibt es immer wieder Austritte, infolge Wegzugs, beruflichen Weiterbildungen oder anderen Ambitionen. Es wird laufend schwieriger, qualifizierte Personen für ein Traineramt zu finden. Die Freiwilligkeit gehört längst nicht mehr zur Selbstverständlichkeit in einem Verein und deshalb stellt aktuell diese Aufgabe auch beim FCM die wohl grösste Herausforderung dar. Wer also Zeit und Lust hat, den Berufsalltag für einige Stunden zu vergessen, um sich strahlenden Kinderaugen und motivierten Jugendlichen, die es lieben Fussball zu spielen, als Coach zur Verfügung zu stellen, darf sich gerne bei mir melden. Für Neueinsteiger kann das niederschwellige Kursangebot für Erwachsene «18plus coach» besucht werden. In diesem vom Sportamt des Kantons Zürich organisierten Kurs wird in möglichst kurzer Zeit das notwendige Wissen vermittelt, um Trainerinnen und Trainer für ihren Einsatz in einem Verein fit zu machen.

Eine wichtige Rolle im Junioren-/Juniorinnenfussball spielen die Eltern. Von ihnen erwarten wir nebst Helfereinsätzen und Fahrdiensten, dass sie die sportlichen Leistungen ihrer Kinder/Jugendlichen würdigen und sie motivieren die Trainings regelmässig zu besuchen. Ganz wichtig ist auch der Support an den Spielen und Turnieren. Bei Konflikten sollte zuerst das Gespräch mit den Trainern, dem Nachwuchskordinator oder mit mir gesucht werden. Leider kommt es immer wieder vor, dass einzelne Probleme über den Teamchat angesprochen wer-



den, was stets zu unschönen Diskussionen führt. Dazu meine Bitte, sucht das persönliche Gespräch, der Teamchat soll lediglich für dringende wichtige Botschaften, wie Aufgebote für Spiele, dienen.

Fazit

Wir befinden uns auf der sportlichen Seite in der Juniorenbewegung des FCM absolut auf Kurs. Im organisatorischen Bereich konnten dank der Schaffung der Nachwuchskommission die Aufgaben auf mehrere Köpfe aufgeteilt werden, was dazu führte, dass Entscheidungen breiter abgestützt sind und dadurch weniger Konflikte entstehen. Ich schaue mit einer vielversprechenden Perspektive erwartungsvoll auf die kommenden Herausforderungen. Eine positive Einstellung, gegenseitige Offenheit und die Umsetzung unserer Vereinsphilosophie werden weiterhin unsere treibenden Kräfte sein, um unsere Ju-

nioren und Juniorinnen auf ihrem Weg zu hilfsbereiten Teamplayern und erfolgreichen Fussballspielerinnen und -spielern zu begleiten.

Dank

Wieder ist eine Saison vergangen und ich richte meine Worte an all jene Personen, die sich mit der Junioren-/Juniorinnenabteilung des FCM verbunden fühlen und ihr die Treue halten. Ein grosses Dankeschön an alle, die uns auf irgendeine Art unterstützen und mit ihrem Engagement dazu beitragen, dass unsere jungen Fussballer und Fussballerinnen viele schöne Momente in unserem Verein und in ihren Teams erleben dürfen.

Rolf Baumann, Leiter Junioren/Juniorinnen

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
unsere Inserenten und Sponsoren!**



& partner ag

Architektur | Baumanagement



Mönchaltorf | Männedorf

T: +41 44 442 25 25 | info@p2-partner.ch | www.p2-partner.ch



Juniorinnen B

Nach zahlreichen Abgängen im Sommer zu den ZSU-Frauen und 6 neuen Spielerinnen aus den Juniorinnen C startete das JB-Team in die neue Saison. Im Sommer ist die Vorbereitung immer etwas schwierig, da in den Sommerferien viele abwesend sind. Dennoch erhofften wir uns einen gelungenen Start in die neue Meisterschaftssaison. Schwierigkeiten bereitete uns die ganze Saison über die knappe Kadersituation; fast in jedem Spiel benötigten wir Unterstützung der Juniorinnen Ca. Zum Glück konnten wir auf deren Hilfe zählen.

Schlussendlich resultierte, trotz einigen Widrigkeiten, erneut der 1. Gruppenrang für das junge Team. Jedoch muss man die Saison in zwei Teilen betrachten: Der Beginn war ansprechend und verheissungsvoll. Die Leistungen stimmten mehrheitlich, auch wenn im Cup beim FC Horgen eine Niederlage zu Buche stand. Horgen war einfach besser, das mussten wir neidlos anerkennen. Gegen Uster lieferten wir ein Top-Spiel ab, das Beste der Saison. Dann kamen die Herbstferien und der «Knick»: Nach der 0-1-Heimniederlage gegen Rüti kippte die Stimmung. Eigentlich sehr schade, denn verlieren gehört auch zum Sport. Eventuell war auch die Power etwas verloren gegangen, da wir bereits als Gewinner unserer Meisterschaftsgruppe feststanden. Für das letzte Spiel in Pfäffikon nahmen wir uns nochmals etwas vor, waren aber nicht mehr mit der letzten Konsequenz am Werk, sodass auch das letzte Spiel verloren ging. Gesamthaft kann man aber von einer gelungenen Saison sprechen und wir wissen, woran wir noch arbeiten müssen.

Aufgrund der eher kleinen JB- und Ca-Kader haben wir uns entschlossen, die beiden Teams auf den Frühling hin zusammenzulegen.

Der Startschuss für das grosse B-Team erfolgte am 20. November. Bis zu den Weihnachtsferien stand die Integration und das Kennenlernen im Vordergrund. Nun freuen wir uns auf die Herausforderungen mit dem sehr jungen 1. Stärkeklasse-Team.

Beim Staff gibt es eine kleine Veränderung: Nebst Kai Von Wartburg, welcher weiterhin als Assistent amten wird, stösst neu Ramon Weber als zweiter Assistent dazu. Ich freue mich mit ihnen gemeinsam die Juniorinnen B trainieren zu können. Martin Steinegger und Hana Maurer werden uns bei Bedarf unterstützen. Ich danke euch allen für die tolle Zusammenarbeit.

Sabrina Ehrismann, Trainerin Juniorinnen B

Juniorinnen B (2. Stärkeklasse)

1.	Männedorf	8/18
2.	Schwerzenbach-Fällanden	8/16
3.	Pfäffikon	8/16
4.	Egg	8/15
5.	Uster	8/15
6.	Wetzikon	8/9
7.	Südost Zürich b	8/7
8.	Rüti	8/7
9.	Küsnacht	8/3



Juniorinnen B – Tenuesponsor: Spital Männedorf



Juniorinnen Ca: Gelungener Abschluss einer tollen Saison

Die Ca-Juniorinnen des FC Männedorf schlossen die Herbstrunde am Montagabend (13.11.2023) in der Pizzeria Arte in Männedorf bei Speis und Trank ab. Es war ein gelungener Abschluss für eine insgesamt erfolgreiche Saison. Die Bilanz: Rang 2, punktgleich mit dem erstplatzierten FC Töss. Wenn man bedenkt, dass unsere Ca-Girls in der 1. Stärkeklasse spielten, muss dieses Resultat sehr hoch eingeschätzt werden. Dass Mannschaften in der obersten Stärkeklasse um den Gruppensieg spielen, kommt notabene nicht sonderlich häufig vor. Das spricht für die fussballerische Qualität in diesem Team.

Im Nachhinein betrachtet lässt sich die Herbstrunde in zwei Phasen aufteilen. Bis Ende Oktober lief es für das Ca wie am Schnürchen. Das Team erkämpfte Sieg um Sieg, wobei die Gegner teilweise schwindelig gespielt wurden. In der zweiten Phase der Saison schlug dann – wie es halt im Fussball passieren kann – die «Verletzungshexe» zu. Zunächst musste der Ausfall einer offensiven Schlüsselspielerin verkraftet werden, wobei dies im Spiel gegen Südost für alle Beteiligten eine brutale Erfahrung war (inklusive Notarztwagen und Spitaltransport). Es folgten weitere Ausfälle (Krankheit, Verletzungen), wodurch dem Team im Setup die Stabilität verloren ging. Genau diese ist aber nötig, um in der 1. Stärkeklasse vorne mitspielen zu können.

So waren dann die letzten paar Spiele leider eher von Kampf und «Chrampf» geprägt als von Spielfreude. Besonders frustrierend war, dass sich das Ca den Sieg in der Gruppe im letzten Spiel auswärts gegen Töss noch aus der Hand nehmen liess.

Allerdings gehören diese Höhen und Tiefen zum Fussball schlichtweg dazu (jeder der selbst einmal gespielt hat, weiss davon sicher ein Liedchen zu singen). So bleibt am Ende die Erkenntnis, dass unser

Juniorinnen Ca (1. Stärkeklasse)

1.	Töss	10/20
2.	Männedorf a	10/20
3.	Küsnacht	10/15
4.	Herrliberg	10/13
5.	Südost Zürich a	10/11
6.	Wald	10/7

Ca eine hervorragende Saison gespielt hat und (noch wichtiger) einen Teamgeist und Zusammenhalt bewiesen hat, der seinesgleichen sucht. Darauf können die Ca-Mädchen stolz sein!

Im Frühling wechselt das Team Ca nun geschlossen zu den Juniorinnen B. Ich bin überzeugt, dass wir auch dort viel Freude an diesen Spielerinnen haben werden!

Martin Steinegger



Juniorinnen Ca – Tenuesponsor: MedCare GmbH, Uetikon am See



Juniorinnen Cb

Als das gesamte Team vom D- zu den C-Juniorinnen wechselte, erhielt das Cb-Team Verstärkung an der Seitenlinie. Mit Filiz ist eine aktive Fussballspielerin Teil des Coachingteams. Sie konnte den Juniorinnen neue Impulse vermitteln und zeigen, wie bestimmte Dinge «in der Praxis» funktionieren. Mit der neuen Co-Trainerin hielt auch etwas mehr Ordnung und Struktur Einzug. Am Team selbst gab es keine weiteren Anpassungen, jedoch kamen im Laufe der Saison zwei neue Spielerinnen hinzu, wodurch der Kader auf 21 angewachsen ist.

Der Start verlief super mit einem Sieg. Danach wurde immer deutlicher, dass die Mädels aufgrund ihres jüngeren Jahrgangs im ersten Jahr bei den Juniorinnen C weniger dominieren würden. Trotzdem resultierte am Ende eine gute Platzierung im Mittelfeld mit zwei weiteren Siegen. Zwischendurch trafen wir auf teilweise deutlich überlegene Gegner, die in unserer Stärkeklasse eigentlich nichts verloren hatten. Auf der anderen Seite konnte leider nicht immer die mögliche Leistung abgerufen werden.

Die Freude und der Teamgeist sind immer spürbar, was sich auch in der sehr hohen Präsenz bei den Trainingseinheiten sowie den Spielen zeigt. Selbst bei Dauerregen und auf angekündigtem Sandplatz sind mehr als $\frac{2}{3}$ der Spielerinnen dabei.

Eine wunderbare Gruppe ist hier über die letzten Jahre zusammengewachsen. Der Spass und die Freundschaft stehen an erster Stelle, jedoch zeigen sich auch sensationelle Leistungen, wenn wir Fokus und Einsatz miteinander verbinden. Daran werden wir weiterarbeiten, bis es zum Saisonstart im Frühling kommt. Dann als einzige Mannschaft der Juniorinnen C.

Auch wir Trainern haben riesigen Spass und freuen uns schon auf die weiteren Saisons mit den Mädels.

Trainer Team Cb: Stefan Walser / Filiz Kanele



Juniorinnen Cb (2. Stärkeklasse)

1.	Pfäffikon	7/21
2.	Stäfa	7/15
3.	Rüti a	7/15
4.	Egg	7/12
5.	Männedorf b	7/9
6.	Südost Zürich c	7/7
7.	Meilen	7/3
8.	Volketswil b	7/1



Juniorinnen Cb – Tenuesponsor: Swarovski

Immer
die
Region
zuerst.



Zürichsee-Zeitung



JD: Neu zusammengestellt, zueinander gefunden!

Eine intensive Herbstrunde liegt hinter uns. In 13 wettbewerbsübergreifenden Spielen erreichten wir 6 Siege, 1 Unentschieden sowie 6 Niederlagen und stehen im März 2024 im Viertelfinale des Regional Cups der Juniorinnen D.

Der Antritt in der 1. Stärkeklasse war im Rahmen des zwischenzeitlichen Abgangs von Alina und Annabelle zum FCZ sowie des Zuwachses auf insgesamt 23 Spielerinnen ein «sportliches Unterfangen». Dabei war es sehr erfüllend zu spüren, wie diese wesentlich neu zusammengestellte Mannschaft über die Herbstrunde einen relevanten Integrationsschritt vollzog und zueinander gefunden hat. So auch im Trainerteam. Kai und Marcel haben gemeinsam in 6 Tagen in der Sportanlage am Greifensee das J&S-Leiter- sowie C-Basic-Trainerdiplom absolviert und damit auch im Trainerteam einen sehr wertvollen persönlichen wie fachlichen Integrationsschritt vollzogen.

Die Leistungs-, aber noch viel wichtiger, Stimmungskurve entwickelte sich klar positiv. Wir nahmen dieses mit in die Wintersaison und sind nun bereit für die Frühlingrunde, um gemeinsam den nächsten Entwicklungsschritt und ein weiterhin erfüllendes wie inspirierendes Miteinander zu erleben. Denn wir wissen, dass mit dem grossen und breiten Kader noch viel gemeinsame Arbeit vor uns liegt. Dabei sind wir sehr stolz darauf, wie identifiziert und verbindlich die Juniorinnen dieses Hobby betreiben.

Ein ganz grosser Dank gebührt dem Elternteam: Eure Unterstützung – sei es bei drei an Werktagen frühnachmittäglich angesetzten und weit entfernten Cup-Auswärtsspielen, der regelmässigen Fahrgemeinschaftskoordination, Teilnahme und Beiträgen an Anlässen bis und mit der regelmässig zahlreichen Anwesenheit bei Spielen und dem wirkungsvollen Anfeuern unserer Juniorinnen – war ein ganz wesentlicher Bestandteil der oben beschriebenen Entwicklung. Habt grossen Dank für dieses überdurchschnittliche Engagement und dafür, was wir dadurch gemeinsam erleben dürfen! Denn in 31 Trainings, 10 Meisterschaftsspielen, 3 Cupspielen und 2 Turnieren haben wir in der Herbstrunde von Ende August bis jetzt viele Höhen und Tiefen zusammen erlebt und damit wertreiche gemeinsame Erinnerungen geschaffen. Daher hoffen wir, dass die Leidenschaft am Fussball und

überdurchschnittlichen Anwesenheitsquoten, trotz wachsender schulischer und sonstiger Verpflichtungen, auch im Jahr 2024 so hoch bleiben möge wie in der letzten Saison. Es hat grossen Spass gemacht und wir freuen uns bereits auf die anstehende Frühlingrunde!

Kai Heib & Marcel Schwarz

Juniorinnen D (1. Stärkeklasse)

1.	Südost Zürich a	10/30
2.	Schlieren a	10/25
3.	Blue Stars ZH Frauen a	10/21
4.	Küsnacht a	10/18
5.	Höngg a	10/14
6.	Albisrieden a	10/13
7.	Albisrieden b	10/12
8.	Wädenswil a	10/10
9.	Männedorf	10/10
10.	Horgen a	10/6
11.	Stäfa a	10/3



Juniorinnen D – Tenuesponsor: Kieger AG, Zürich



Juniorinnen E

Das Juniorinnen E-Team startete ein wenig «neu durchmisch». Die einen sind schon etwas voraus, andere noch eher im Basic-Bereich. Das bedeutet für die Spielerinnen und Trainerinnen natürlich auch eine Herausforderung, was jedoch auch wieder neue Möglichkeiten mit sich bringt.

Was uns sehr begeisterte und freute war, dass die Girls an den Turnieren einen enormen Zusammenhalt zeigten und sich nichts anmer-

ken liessen. In Herrliberg erspielten sie sich mit Spass und Teamspirit sogar drei Siege in drei Spielen!

Es bereitet uns Trainerinnen immer viel Freude, wenn wir euch motiviert, kämpferisch und mit viel Fun im Einsatz sehen!

Euer Trainer-Team



Juniorinnen E – Tenuesponsor: Trendmicro

Vertrauen ist gut. Die Mobiliar ist besser.

Rinor Bala, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 044 922 42 43, M 079 852 10 40, rinor.bala@mobiliar.ch

Generalagentur Meilen
Ronald Bachmann

Dorfstrasse 93
8706 Meilen
T 044 925 03 03
meilen@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar



Juniorinnen F: Fussballfreude, Motivation und beeindruckendes Kaderwachstum

Die F-Juniorinnen unseres Fussballclubs können auf eine äusserst erfreuliche Saison zurückblicken, die geprägt war von grosser Fussballfreude, hoher Motivation und einem beeindruckenden Wachstum im Spielerinnenkader. Die Mädchen der Jahrgänge 2015–2016 haben nicht nur als geschlossenes Team überzeugt, sondern auch in ihren einzelnen fussballerischen Entwicklungen.

Kaderwachstum und hohe Trainingspräsenz:

Besonders erfreulich ist das Wachstum unseres Kaders von 13 auf nunmehr 19 Spielerinnen, 2 weitere Spielerinnen werden zum Schnuppern kommen. Diese positive Entwicklung spiegelt nicht nur das wachsende Interesse am Fussball wider, sondern auch das engagierte Mitwirken der Spielerinnen und ihrer Eltern. Die beeindruckend hohe Trainingspräsenz zeugt von der grossen Motivation der Mädchen, sich stetig in allen Trainingsthemen verbessern zu wollen.

Teilnahme an Turnieren:

Trotz der begrenzten Anzahl an verfügbaren Turnieren in der Nähe, konnten unsere F-Juniorinnen an zwei Veranstaltungen teilnehmen. Das erste Turnier, der Girls Soccer Cup in Stäfa, fand noch in den Sommerferien statt. Hier zeigten die Mädchen vollen Einsatz und bestritten die Spiele mit grossem Elan. Besonderer Höhepunkt war, dass eine Spielerin aus unserem Team das Penaltyschiessen gewann, das als zusätzliche Disziplin angeboten wurde. Das zweite Turnier bildete das Highlight der Saison – das «Play more football» Heimturnier auf Kunstrasen. Mit zwei Teams waren unsere Juniorinnen gleich doppelt vertreten und traten gegen fünf weitere Teams an. Diese Gelegenheit

ermöglichte nicht nur spannende Spiele, sondern förderte auch den Teamgeist und den Zusammenhalt im Verein.

Ausblick auf die kommende Saison:

Mit grosser Vorfreude blicken wir Trainer und die F-Juniorinnen auf die kommende Saison. Mit Hana Maurer (ZSU 2 Spielerin), ergänzen wir ab sofort den Trainerstaff auf drei, dies auch im Hinblick auf den Sommer 2024. Die positive Entwicklung, das hohe Engagement im Training und die gesammelten Erfahrungen aus den Turnieren bilden eine solide Basis für weiteres sportliches Wachstum. Unser Verein kann stolz sein auf das rege Interesse für den Fussball und sich auf eine vielversprechende Zukunft mit diesen talentierten Spielerinnen freuen. Wir danken an dieser Stelle allen Beteiligten für ihren Einsatz und ihre vorbildliche Unterstützung.

Peppi & Laura Pagano, Trainerduo Juniorinnen F



Juniorinnen F – Tenuesponsor: MedCare GmbH, Uetikon am See



ELEKTRO-FIERZ AG

Elektro Kommunikation Beleuchtung



Wir sorgen für die richtige Spannung!

www.elektro-fierz.ch

Roland Schmid

info@elektro-fierz.ch

044 922 12 72

Umweltservice ist...

**... wenn Sie für sämtliche
Entsorgungsfragen nur einen
Partner brauchen.**

Entsorgung von Gewerbe- und Industrieabfällen, Muldenservice, eigene Recyclingcenter, Rückbau und vieles mehr.

umweltservice.ch

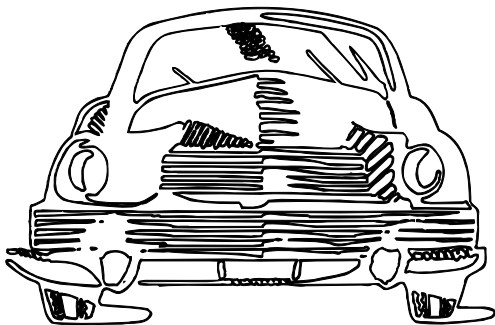


A+-Junioren – Tenuesponsor: Feldner Druck AG, Oetwil am See

A+-Junioren (Promotion)

1.	YF Juventus a	11/30	7.	Lachen/Altendorf a	11/16
2.	Albisrieden a	11/28	8.	Küsnacht	11/14
3.	Wädenswil	11/21	9.	Buchs-Dällikon a	11/12
4.	Urdorf	11/21	10.	Red Star ZH b	11/11
5.	Thalwil	11/18	11.	United Zürich	11/3
6.	Einsiedeln	11/18	12.	Männedorf	11/0

CARROSSERIE MAURER



Urs Maurer

Willikon 48

8618 Oetwil am See

Telefon 044 929 00 92



Ba: Unter Wert geschlagen

Die Tabelle am Ende lügt nicht, nie, wirklich nie, das ist so. Und da bekanntlich nur die Punkte zählen, nützt auch alles «Schönreden» nicht wirklich viel. Dennoch gilt es anzumerken, dass wir – bis auf eine Ausnahme – in allen Spielen dem Gegner ebenbürtig waren, uns von keiner Mannschaft dominieren liessen und die vorhandenen körperlichen Defizite fussballerisch und somit spielerisch wett machten.

Bereits im ersten Saisonspiel gegen den FC Kilchberg-Rüschlikon hätten wir, sofern der Fussballgott uns zugeschaut hätte, als Sieger vom Platz müssen. Doch leider mussten wir uns mit einem Unentschieden begnügen. Es folgte ein intensives Spiel auf dem Widenbad gegen den FC Einsiedeln, welches unglücklich verloren ging. Wir begingen schlicht zu viele Eigenfehler, welche nicht nur in der Champions League, sondern eben auch schon bei den B-Junioren verhängnisvoll sind. Was im folgenden Spiel gegen den FC Richterswil los war, weiss wohl ebenfalls nur der Fussballgott. Bereits nach gut 20 Minuten lagen wir 5:0 hinten, schafften es im ganzen Spiel nicht auch nur ansatzweise miteinander Fussball zu spielen (3 Pässe hintereinander schafften wir wohl nicht mal bei den vielen Anstössen, welche wir ausführen durften) und verloren so verdient mit einem klassischen Stängeli.

Die darauffolgenden Partien gegen Stäfa, Siebnen, Wald und March gingen ebenfalls alle verloren. Auch wenn die Resultate eine klare Sprache sprechen: keine dieser Mannschaften war uns überlegen. Ganz im Gegenteil! Was diese Gegner jedoch auszeichnete waren eine effiziente Chancenauswertung, die Robustheit und der Wille zum Sieg. Uns fehlte es unter anderem an der nötigen Cleverness, dem Torinstinkt, genauso aber auch – und das war leider zu oft der Fall – begingen wir zu viele individuelle Fehler, welche zu sehr unnötigen Gegentoren führten.

Im drittletzten Spiel durften wir den FC Künsnacht auf dem Widenbad empfangen – der souveräne Leader (und spätere Aufsteiger!). Wir zeigten eine couragierte Partie, gingen in Führung, lagen im Rückstand, glichen wieder aus. Ein Spiel in dem beide Mannschaften auf Augenhöhe spielten und wir den Sieg genauso verdient gehabt hätten, zumindest wäre ein Unentschieden mehr als gerecht gewesen. Doch leider kam es wie es in dieser Saison kommen musste: ein «dummes» Gegentor kurz vor Schluss und wir verloren 3:4. Selbst der gegnerische Coach fragte erstaunt nach dem Spiel, wieso wir so weit hinten in der Tabelle stehen.

Tja, unter Wert geschlagen, nur leider nicht nur in einem, sondern in mehreren Spielen. Dass die letzten beiden Spiele diskussionslos mit 4:0 respektive 6:0 gewonnen wurden, war dem ganzen Team zwar wichtig, spielte jedoch dennoch keine grosse Rolle. Allen war bewusst, dass in dieser Saison mehr möglich gewesen wäre und eine Klassierung im vorderen Mittelfeld hätte erreicht werden können. Doch wie eingangs erwähnt, zählen nur die Punkte und von denen hatten wir am Ende schlichtweg zu wenige auf unserem Konto.

Dennoch gilt es der Mannschaft ein Kompliment zu machen: für die gezeigte Moral während der ganzen Saison, für den Trainingseinsatz und die Trainingspräsenz (welche normalerweise bei schlechten Resultaten eher nicht so hoch ist) und die Ausdauer, nach jeder Niederlage wieder aufzustehen und es im nächsten Spiel wieder zu versuchen. Das zeigt wahre Grösse, Bravo! Wir Trainer sind überzeugt, dass mit dem Potential im Team noch viele schöne Momente und Erfolge kommen werden! Geduld, zuerst aber noch eine gute und intensive Vorbereitung.

Ein grosser Dank gebührt auch allen Eltern und Angehörigen, welche uns trotz den Resultaten immer wieder, sowohl auf dem Widenbad, als auch an den Auswärtsspielen, lautstark unterstützten!

Sandro Faerber

Ba-Junioren (1. Stärkeklasse)

1.	Künsnacht b	10/25
2.	Richterswil a	10/24
3.	Einsiedeln	10/22
4.	Siebnen	10/19
5.	Wald	10/19
6.	Lachen/Altendorf a	10/12
7.	Kilchberg-Rüschlikon b	10/10
8.	Horgen b	10/10
9.	Stäfa b	10/10
10.	Männedorf a	10/7
11.	Wollishofen	10/3



Ba-Junioren – Tenuesponsor: Jaquet Partners AG, Pratteln



Bb-Junioren

Die im Sommer 2023 gegründete Bb-Mannschaft entstand relativ kurzfristig, wenige Tage vor der Anmeldefrist im Juni 2023, aufgrund der hohen Anzahl an Junioren mit Jahrgang 2007/2008. Viele Neueintretende und Spieler, die noch nie zusammen oder auf Wettkampfniveau gespielt hatten, fanden sich zur neuen Mannschaft zusammen. Als Trainer konnte ein Dreierteam motiviert werden, welches in dieser Form bereits bei den D-Junioren in den Jahren 2019 bis 2021 aktiv war.

Im Laufe der Herbstsaison erfolgten diverse organisatorische Anpassungen, wie der Verzicht auf das ursprünglich geplante Pooltraining mit dem Ba oder die Anpassung der Trainingszeiten. Der neuen Bb-Mannschaft den notwendigen Platz zur Verfügung zu stellen war und ist aufgrund der eingeschränkten Infrastruktur auf dem Widenbad eine Herausforderung. Da jedoch alle gemeinsam nach Lösungen suchten, konnten schliesslich Trainingszeiten passend gefunden werden.

Die Freude und das Interesse der Spieler am (zum Teil neuen) Hobby Fussball war von Anfang an spürbar. Eine Trainingsbeteiligung von durchschnittlich 20 Jungs und immer genügend Anmeldungen für die Spiele zeigen, dass das «Projekt Bb» zurecht lanciert wurde. Es musste nie auf Verstärkung aus dem Ba zurückgegriffen werden, da immer

mehr eigene Spieler zur Verfügung standen, als überhaupt aufgeben werden konnten.

Die ersten beiden Meisterschaftsspiele gingen verloren, was angesichts der fehlenden Spielpraxis verständlich war. Nach einigen Trainingswochen zeigte sich jedoch das Potenzial der Mannschaft und es folgten die ersten Siege. Trotz der meist physischen Unterlegenheit konnten Punkte durch spielerisches Geschick eingefahren werden. Zum Ende der Herbstrunde resultierte der vierte Platz, ein beachtliches Ergebnis für eine völlig neu zusammengestellte Mannschaft.

Wir Trainer sind mit der Entwicklung der Mannschaft sehr zufrieden. Auf das Wintertraining hin hat die Trainingsbeteiligung zwar etwas nachgelassen, aber das wird sich hoffentlich bald wieder bessern. Wir freuen uns auf die Frühlingssaison. Wir sind stolz auf die Jungs, sehen ihr Potenzial und glauben daran, gemeinsam noch mehr erreichen zu können!

Trainer-Team Bb, Marco, Rolf, Stefan

Bb-Junioren (2. Stärkeklasse)

1.	Wetzikon b	10/22
2.	Kloten b	10/21
3.	Regensdorf b	10/19
4.	Männedorf b	10/11
5.	Bassersdorf b	10/8
6.	Effretikon b	10/1



Bb-Junioren – Tenuesponsor: Amstein + Walthert AG, Zürich

Ca-Junioren: Aufstieg in die Promotion

Die Ca-Junioren haben eine bemerkenswerte Saison hinter sich. Mit harter Arbeit, Teamgeist und Leidenschaft haben sie ihre Fähigkeiten unter Beweis gestellt und eine erfolgreiche Spielzeit erlebt.

1. Training und Vorbereitung

Die Saison begann mit intensivem Training und einer gründlichen Vorbereitung. Unter der Leitung erfahrener Trainer wurden die Spieler sowohl technisch als auch taktisch weiterentwickelt. Durch regelmäßiges Training und gezielte Übungen konnten sie ihre Fähigkeiten und ihr Verständnis für das Spiel verbessern.

2. Teamarbeit und Zusammenhalt

Eine der herausragenden Eigenschaften der Ca-Mannschaft ist ihr ausgeprägter Teamgeist. Die Spieler unterstützten sich gegenseitig und arbeiteten als Einheit zusammen. Dieser starke Zusammenhalt war ein Schlüsselfaktor für ihren Erfolg. Sie vertrauten einander und waren bereit, füreinander einzustehen.

3. Erfolgreiche Spiele und Ergebnisse

Das Team zeigte in der gesamten Saison eine beeindruckende Leistung auf dem Spielfeld. Sie gewannen die Mehrheit ihrer Spiele (8 Siege und 1 Niederlage) und erzielten dabei viele (61) Tore. Durch ihre technische Finesse, ihre gute Ballkontrolle und ihre offensive Spiel-

weise waren sie in der Lage, ihre Gegner zu dominieren und die Spiele zu dominieren.

4. Fairplay und Respekt

Neben ihrem sportlichen Erfolg zeichneten sie sich auch durch ihr vorbildliches Verhalten aus. Sie spielten fair und respektierten ihre Gegner sowie die Schiedsrichter und deren Entscheide. Diese Haltung trug nicht nur zur positiven Atmosphäre auf dem Spielfeld bei, sondern brachte ihnen auch den Respekt ihrer Mitstreiter ein.

5. Unterstützung der Fans und Eltern

Die Jungs konnten sich auch auf die Unterstützung ihrer Fans und Eltern verlassen. Bei jedem Spiel waren sie von einer engagierten Fangemeinde begleitet, die sie lautstark anfeuerte und ihnen zusätzliche Motivation gab.

6. Der Kader

Mit einem Kader, der aus zwei Torhütern und 18 Feldspielern besteht, verfügt die Mannschaft über eine solide Auswahl an Spielern, um auf dem Spielfeld erfolgreich zu sein. Die beiden Torhüter bieten Sicherheit und Stabilität auf der Torlinie und können sich gegenseitig ergänzen und unterstützen.

7. Fazit

Die erfolgreiche Fussballsaison des Ca ist das Ergebnis harter Arbeit, Teamarbeit und Leidenschaft für den Sport. Durch ihre technischen Fähigkeiten, ihren Zusammenhalt und ihren vorbildlichen Umgang mit anderen haben sie sich als echte «Winners» erwiesen. Die Spieler haben nicht nur ihre sportlichen Fähigkeiten weiterentwickelt, sondern auch wichtige Werte wie Fairplay und Respekt gelernt. Ihr Erfolg ist ein Beweis für die Stärke des Teams und die Bedeutung einer positiven Einstellung. Die Zukunft sieht vielversprechend aus für diese talentierte Gruppe von jungen Fussballern.

Wir Trainer freuen uns besonders auf eine spannende Frühlingrunde 2024 in der Promotions-Kategorie. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen (Vorstand, Juniorenobmann, NaKo-Verantwortliche, Technischer Leiter, Eltern und Spieler) für das Vertrauen bedanken.

Ca-Trainer-Staff: Julian, Massi, Nici

Ca-Junioren (1. Stärkeklasse)

1.	Männedorf a	9/24
2.	Gossau a	9/22
3.	Uster a	9/21
4.	Rüti a	9/17
5.	Team March b	9/12
6.	Wetzikon b	17/12
7.	Meilen a	17/11
8.	Stäfa b	17/8
9.	Wald	17/4
10.	Pfäffikon b	17/0



Ca-Junioren – Tenuesponsor: Adi Zollinger GmbH, Oetwil am See

Cb-Junioren (2. Stärkeklasse)

1.	Egg	8/24	6.	Dübendorf b	8/8
2.	Herrliberg b	8/19	7.	Witikon b	8/7
3.	Volketswil c	8/18	8.	Küsnacht c	8/3
4.	Männedorf b	8/13	9.	Effretikon c	8/1
5.	Seefeld ZH c	8/10			



Cb-Junioren – Tenuesponsor: Getränkehandel Loosli AG

Immer da – 365 Tage im Jahr Top beraten in Männedorf!

toppharm
See-Apotheke



Katja Bruni
Geschäftsführende
Apothekerin

Montag bis Freitag
07.45 bis 18.30 Uhr

Samstag
08.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag und Feiertage
10.00 bis 15.00 Uhr

Seestrasse 206, 8708 Männedorf
Telefon: 044 444 22 22/ E-mail: info@see-apotheke.ch

10'
dieci

**Pizza, Pasta
oder Gelato?
dieci.ch**

dieci Pizza Kurier Stäfa | Seestr. 7 | 8712 Stäfa | 044 928 70 80

dieci Pizza Kurier Künsnacht | Seestr. 55 | 8700 Künsnacht | 044 913 35 50



Cc-Junioren oder die erträgliche neue Leichtigkeit des Seins

Mit zwei Testspielen noch vor der Sommerpause versuchten wir die Stimmung etwas aus dem Tabellenkeller der Frühlingssaison zu holen. Dank einem 4:0-Erfolg gegen Oetwil am See (in der Meisterschaft resultierte dann sogar ein 7:0-Sieg), sowie einer knappen 2:3-Niederlage gegen den FC Rütli b (beendeten im Herbst ihre Gruppe auf dem 2. Platz) gelang dies nicht schlecht und so verabschiedeten wir uns frohen Mutes in die verdienten Sommerferien.

Auftaktspiel zur Meisterschaft gegen den FC Stäfa. Die vielleicht für den weiteren Verlauf der Saison wegweisende Szene in den Schlussminuten als das lange Bein unseres Torhüters uns das 2:2-Unentschieden rettete. Trotzdem durften wir auf Grund des Spielverlaufs eher 2 verlorenen Punkten nachweinen. Währenddem die eine Hälfte des Trainergespanns jetzt bereits wieder Ferien nötig hatte, coachte danach Kalle die Mannschaft zu einem Auswärtserfolg in Uster und einer 10:0-Gala auf heimischem Terrain gegen Glattal Dübendorf. Im weiteren Verlauf erwiesen sich weder Meilen noch Herrliberg als Stolpersteine und so freuten wir uns auf einen Spitzenkampf und die Herausforderung SC Zollikon. Beide Teams noch ungeschlagen und der Sieger der Partie auf gutem Weg zum Gruppensieg. Alles war hergerichtet für ein Fussballfest auf dem Widenbad, inklusive kleinem Apéro in Erwartung einer Feier zur Eroberung der Tabellenspitze. Unsere Mannschaft enttäuschte sich, uns und die zahlreich erschienenen Fans nicht. Sie zauberte ein kleines Meisterwerk auf den Rasen und dominierte den Gegner zu einem 3:0 zur Pause und veredelte dieses bis zum Schluss zu einem 5:1-Erfolg. Damit verabschiedeten wir uns – endlich wieder Ferien – in eine kleine Meisterschaftspause. Nachdem bisher viel Zeit aufgewendet wurde, unseren Spielern beizubringen,

wie man die Trikots mit viel Einsatz dreckig kriegt, waren jetzt einige unter der Woche abkommandiert, um ins Geheimnis eingeweiht zu werden, wie diese jeweils wieder sauber werden bis zum nächsten Samstag. Nichts verlernt und noch keine negativen «Husi» Effekte bemerkbar beim Sieg gegen Oetwil am See. Die gelichteten Reihen mussten wir aber für das Spiel unter der Woche gegen Mönchaltorf etwas ergänzen. Danke an die anderen Trainer für die Unterstützung. Leider generierte die etwas ruppige Partie Stress in der medizinischen Abteilung der Fischotter. Zum Glück keine gravierenderen Verletzungen, reichte es trotzdem nicht bei allen für einen neuerlichen Einsatz im letzten Spiel. Die Hoffnung also auf unserer ausgeruhten «Husi» Fraktion, dass sie nach der Vorlage mit dem 4:0-Erfolg in Mönchaltorf, mit einem weiteren Sieg die «Meisterschaft» gegen Rot Weiss Winikon ins Trockene bringt. Hollywood hätte nicht besser Regie führen können bei diesem abschliessenden 3:2-Erfolg mit einer unglaublichen Schlussviertelstunde und der Siegsicherung 2 Minuten vor Schluss.

Gratulation zu dieser Spitzensaison! Gruppensieger ohne Niederlage. 4 Spiele zu Null gespielt und nur 7 Gegentore kassiert. 15 verschiedene Spieler, welche für die 41 Tore verantwortlich zeichneten. Aber es sind nicht die nackten Zahlen allein, sondern vor allem die Art und Weise wie ihr als Mannschaft aufgetreten seid auf dem Platz, was begeistert hat. Ihr wart in allen Spielen die bessere Mannschaft und habt mehrheitlich das Geschehen dominiert. Nur logisch, dass wir die Latte jetzt etwas höher legen und im Frühling in die 1. Stärkekategorie aufsteigen. Als Nebeneffekt werden wir uns dabei an die Bezeichnung Cb gewöhnen müssen.

Fritz Blaser

Cc-Junioren (2. Stärkeklasse)

1.	Männedorf c	9/25
2.	Zollikon b	9/21
3.	Mönchaltorf a	9/21
4.	Oetwil am See	9/15
5.	Uster c	9/15
6.	Rot Weiss Winikon b	9/15
7.	Stäfa c	9/10
8.	Herrliberg c	9/6
9.	Glattal Dübendorf c	9/6
10.	Meilen b	9/0

P.S.: Etwas gefeiert haben wir den «Meistertitel» natürlich auch



Cc-Junioren – Tenuesponsor: Männag AG



Getränkehandel Loosli AG

Ihr Getränkelieferant aus der Region.
Flexibel, kundenbezogen und persönlich.

Gerbeweg 5
8708 Männedorf

Tel. 044 920 03 12
getraenke@getraenkeloosli.ch
www.getraenkeloosli.ch



Da-Junioren: Ein schwieriges Unterfangen

Nach einem viel zu einfachen Vorbereitungsturnier Ende August in Rümlang, wurden wir schon beim ersten Meisterschaftsspiel gegen den FC Wollishofen auf den Boden der Realität zurückgeholt: 2:16 lautete das Endresultat. Im darauffolgenden Cup-Spiel gegen Uster gingen wir als 7:3-Verlierer vom Platz, obwohl wir eher das bessere Team waren und mehr Chancen hatten. Am Samstag darauf folgte gleich die Revanche-Möglichkeit in der Meisterschaft, doch anstatt es besser zu machen, gelang an diesem Tag gar nichts. Wieder waren wir nicht schlechter als der Gegner, aber die vielen unnötigen Gegentreffer und die zahlreich vergebenen Chancen definierten das brutale Schlussresultat von 9:0. Bis zu den Herbstferien folgten vier weitere Niederlagen. Einzig gegen Blau Weiss Erlenbach gelang uns ein perfektes 1. Drittel, was der Grundstein für den 9:5-Heimsieg legte.

Nach den Herbstferien passten wir das Spielsystem an: Aus einem 3:3:2 wurde ein 4:3:1. Die Jungs im Mittelfeld fühlten sich damit deutlich wohler und konnten ihren Fokus so vor allem auf die Offensive legen. Diese defensivere Variante führte nach den Herbstferien zu zwei Unentschieden gegen Küsnacht (4:4) und Wetzikon (1:1). Das Spiel gegen Küsnacht hätten wir eigentlich gewinnen müssen, aber einmal mehr waren wir zu wenig effektiv vor dem gegnerischen Tor.

Wenn wir die Lücke zu den Besten schliessen wollen, müssen wir sowohl im Training wie auch in den Spielen viel mehr Wille, Dynamik und Kampf erzeugen. Zudem fehlen oft auch der Glaube und die Über-

zeugung, gerade vor dem Tor. Es dürfte auch in der Frühlingrunde wieder «hartes Brot» in der Promotion geben, aber aufgrund der vielen Teilerfolge in einzelnen Dritteln, auch gegen die besten Teams, besteht durchaus Hoffnung. «Also Jungs, lasst uns Vollgas geben, in jedem einzelnen Training, in jedem Spiel – so können wir Erfolge feiern». Wir Trainer freuen uns, zusammen mit euren Eltern und Familien auf viele spannende Spiele.

Röbi, Lirim, André – Trainer-Trio Da-Junioren



Da-Junioren-Trainer

Da-Junioren (Promotion)

1.	FR Soccer a	9/27
2.	Stäfa a	9/21
3.	Volketswil a	9/18
4.	Küsnacht b	9/16
5.	Wetzikon a	9/14
6.	Herrliberg a	9/13
7.	Uster a	9/9
8.	Rüti a	9/9
9.	Männedorf a	9/5
10.	Blau Weiss Erlenbach	9/0



Da-Goalie Adrian Stutz mit Murat Yakin und Yann Sommer im Naticamp.



Da-Junioren – Tenuesponsor: Amrein Malerei AG, Männedorf



**CHRIGIS
SPORT
SHOP**

8708 MANNEDORF

**DEIN PERSÖNLICHER
BERATER FÜR**

Di - Fr 8 - 12 / 13:30 - 18:30 / Sa 8 - 16
Tel 044 920 35 33
chrigissportshop.ch



SONNENHOF

UETIKON AM SEE
RESTAURANT

Saisonale Schweizerküche mit innovativem Einschlag

Montag, Donnerstag bis Samstag, 8 bis 24 Uhr
Sonntag, 9 bis 24 Uhr / Dienstag + Mittwoch Ruhetag


Cyril Béguelin und Miriam Schmid
Bergstrasse 91, 8707 Uetikon am See
Telefon 044 920 11 01, sonnenhof-uetikon.ch
info@sonnenhof-uetikon.ch

Hier könnte Ihr Inserat stehen

1 Seite	CHF 220.-
½ Seite	CHF 150.-
¼ Seite	CHF 100.-

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

FCM News Redaktion
Robert Rathkolb, Hardstrasse 19, 8624 Grüt ZH
044 333 28 39 (G)
E-Mail: robert.rathkolb@credit-suisse.com





Db – Teambuilding

Im Frühsommer 2023 starteten wir als neu zusammengestelltes und mehrheitlich aus E-Juniorenabgängern bestehendes Team Db. Schon bald zeigte sich, dass sich die Jungs gut untereinander verstehen. Im Saisonvorbereitungsturnier in Schlieren schnupperten unsere Spieler erst einmal ein wenig 9-er Fussball und tasteten sich an das grössere Spielfeld heran. Im ersten Meisterschaftsspiel gegen Herrliberg spürte man noch ein wenig Nervosität und Unsicherheit. Trotzdem gelang uns mit einem 1:1- Unentschieden ein guter Start. Mit einer besseren Chancenauswertung wäre durchaus auch ein Sieg möglich gewesen. Im zweiten Spiel in Weisslingen stand uns ein sehr starkes Team gegenüber. Davon liess sich unsere Mannschaft jedoch nicht beeindrucken und zeigte eine sehr beherzte und kämpferische Leistung. Leider mussten wir in diesem sehr spannenden Spiel am Ende knapp als Verlierer vom Platz (4:3). Im nächsten Spiel gegen Stäfa liess wiederum die Chancenauswertung zu wünschen übrig und wir mussten uns mit einem 1:1 begnügen. In den kommenden drei Spielen platze dann der Knoten und die Tore fielen in regelmässigen Ab-

ständen. Dank tollem Zusammenspiel und solidarischer Spielweise konnten drei schöne Siege in Serie eingefahren werden (0:4, 8:1, 1:7). Danach folgte ein kleiner Dämpfer gegen eine verstärkt angetretene Mannschaft aus Wald. Toll war, dass unsere Jungs auch nach hohem Rückstand nicht aufgaben und den Ehrentreffer zum 1:9-Endstand wie ein Siegtor feierten. In den beiden folgenden Spielen fanden unsere Jungs mit starken Leistungen wieder auf die Siegerstrasse zurück (7:3, 2:9). Am zweitletzten Spieltag trafen wir mit Egg auf den Leader unserer Gruppe. Nach einem sensationellen ersten Drittel lagen wir verdient mit 1:0 in Front. Leider fehlte es danach ein wenig an der Konstanz, was der Gegner gnadenlos ausnutzte. Am Ende mussten wir uns mit 1:4 geschlagen geben. Im letzten Spiel gegen Maur verspielten wir eine zwischenzeitliche 3:1-Führung, so dass wir die Herbstrunde mit einem 3:3 Unentschieden beendeten. Über alles gesehen hat sich unser Team sehr gut entwickelt und jeder einzelne Spieler hat Fortschritte gemacht. Mit grossem Engagement wurde trainiert und gespielt, die Freude am Fussball stand dabei stets im Vordergrund. Wir sind aber noch nicht am Ziel, denn in unseren Jungs steckt noch mehr! Wir freuen uns auf die kommenden Monate mit dem Team Db.

Das Trainerteam Roland & Andi

Db-Junioren (2. Stärkeklasse)

1.	Egg a	11/33
2.	Wald b	11/24
3.	Hinwil c	11/24
4.	Weisslingen	11/21
5.	Männedorf b	11/18
6.	Neftenbach b	11/18
7.	Maur b	11/16
8.	Stäfa d	11/14
9.	Herrliberg c	11/13
10.	Rüti c	11/7
11.	Mönchaltorf b	11/4
12.	Oetwil am See b	11/1



Db-Junioren – Tenuesponsor: Tecan Group Ltd., Männedorf



Dc-Junioren: Harziger Saisonstart

Beim Start in die neue Saison ging es ein wenig turbulent zu und her. Einerseits mussten wir Trainer uns nach der Übergabe von Mike im September zuerst einarbeiten, andererseits galt es das neue Team kennen- und führen zu lernen. Nach einigen Gesprächen konnte jedoch ein Weg gefunden werden, sodass das Dc zur Ruhe kommen konnte.

Vielleicht lag auch der Saisonverlauf damit zusammen. Nachdem es zu Beginn eher harzig lief, gaben die Jungs zum Saisonende hin deutlich mehr Gas und konnten verdient noch den einen oder anderen Punkt erkämpfen.

Der Anfang ist gemacht. Die Dc-Kicker haben super mitgemacht und toll gekämpft und immer ihr Bestes gegeben. Nach der Winterzeit sind wir gespannt, wie der Start in die Frühlingrunde gelingen wird.

René und Pascal Gross, Trainer Dc-Junioren



Dc-Junioren – Tenuesponsor: Gross macht mobil

Dc-Junioren (2. Stärkeklasse)

1.	Pfäffikon c	11/30
2.	Mönchaltorf a	11/28
3.	Fehraltorf/Russikon a	11/28
4.	Schwerzenbach a	11/21
5.	Rot Weiss Winikon b	11/17
6.	Volketswil d	11/15
7.	Uster d	11/13
8.	Wald c	11/11
9.	Stäfa e	11/9
10.	Herrliberg d	11/7
11.	Männedorf c	11/7
12.	Zollikon c	11/5



Danke René für das Sponsoring.

- Mountainbike
- Roadbike (Rennvelo)
- Gravel
- E-Bikes
- Kidsbike (Kindervelo)
- Spezialfahrräder
- Citybikes
- Tourenbikes
- Zubehör

Service aller Marken

MARTENS

— Sport —



Martens Sport GmbH
 Seestrasse 74, 8712 Stäfa
 Tel. 044 926 50 78
www.martenssport.ch



Ea-Junioren : Neue Saison, neue Chancen

Wie im letzten Bericht erwähnt, haben wir nach den Sommerferien intensiv daran gearbeitet, uns zu verbessern. Freilaufen, sich anbieten, schneller passen; das alles lief noch nicht so, wie wir uns das wünschen. Und genau das stand dann auch auf unserem Trainingsplan.

Das ständige Wiederholen der gleichen Übungen, das Motivieren der Spieler, sich mit «da», «bin frei» oder «Pass» anzubieten, hat nun aber Früchte getragen. Die Spieler haben gelernt wer wann den Einwurf ausführt, wo man zu stehen hat bei einem Eckball (ob für uns oder für den Gegner), sich freizulaufen, sich anzubieten und auch schneller zu passen.

Neue Saison, neue Chance: All das Erlernte konnten die Jungs vom Ea-Team in den Spielen der Herbstrunde dann endlich umsetzen; fast alle Spiele konnten gewonnen werden! Was für eine Freude für Trainer und Fans!

Auch am FCM-Hallenturnier schnitten wir gut ab. Und wir übten in den Wintermonaten im Hallentraining fleissig weiter, damit wir fit für die anstehende Saison sind.

Wir Trainer sind stolz, die Fortschritte jedes Einzelnen zu sehen und die Jungs auf ihrem Fussballerweg ein Stück weit zu begleiten.

Halloween 2023: Da hat sich Trainerin Corinne mit Gruselmäsk an die Latte gehängt und alle durften sie abschiessen!!! Hat echt Spass gemacht!!!

Triz Fernández (Co-Trainerin und Administration)





Eb-Junioren – Tenuesponsor: Pneuhaus Böni AG, Männedorf

Ec-Junioren: «An der Küste ist ein Schiff immer sicher, aber dafür wurde es nicht gebaut.»

(Albert Einstein)

Nach den Sommerschulferien starteten wir im August mit dem Ersten, von zwei E-Juniorenjahren als Ec-Mannschaft in der 2. Stärkeklasse. Die Spieler aus den vorangegangenen zwei Fussballschulen wurden in drei E-Mannschaften (Ec, Ed und Ee) ein- und umgeteilt und trainieren zweimal wöchentlich in Männedorf und Uetikon am See.

Das «Ec», mit einer Kaderstärke von 15 Spielern bestritt erfolgreich, meist ungeschlagen bis zum Jahresende, in Fehraltorf, Bauma, Männedorf, Zollikon und Maur sieben Turniere. Nach dem ersten gespielten Turnier am 2. September 2023 in Fehraltorf konnte man bereits feststellen, dass die Jungs technisch wie spielerisch, im Direktvergleich zu den gegnerischen Mannschaften dominieren. Dieser Eindruck erhär-

tete und bestätigte sich in den darauffolgenden Turnieren, in denen wir uns als Fussballmannschaft messen konnten.

Unsere «Schwächen» sind nach den ersten Monaten und Turnieren, eher in den Soft Skills auszumachen. Disziplin, Mut, Kommunikation und Vertrauen sind die Facetten, die uns ein schwieriges Spiel schwieriger machen und die konstante, fokussierte Spielleistung als geschlossene Mannschaft beeinträchtigen.

Nach einigen Gesprächen haben wir uns, aufgrund der fussballerischen Leistungen als Trainerteam dazu entschlossen, ab März 2024 mit dem **«Mannschaftsschiff»** den – bislang meist – sicheren Hafen an der Küste der 2. Stärkeklasse zu verlassen und die Fahrt im tieferen und rauerem Gewässer der 1. Stärkeklasse aufzunehmen.

«Mit Vertraue – **mitenand!**
Mit Muet – **fürenand!**
Mit Herz – **FC Männedorf!**»
(Motto Ec-Junioren)



2. Reihe von links nach rechts: Philipp, Noah, Keanu, Timo, Amir, Leandro, Eric, Seva.
Spieler 1. Reihe von links nach rechts: Benedek, Leonardo, Kurosch, Matteo, Nico, Malik, Morris.
Trainer von links nach rechts: Antonio Luongo, Rico Lambro, Michael Wüthrich
Ec-Junioren – Tenuesponsor: Consulta AG, Rüti





Junioren Ed und Ee

Wir starteten mit 27 Spielern in die neue E-Junioren Saison. In den ersten 2 Trainingswochen führten wir Tests in verschiedenen Bereichen durch. Diese waren für das Trainerteam bei der Beurteilung der verschiedenen Stärken der Junioren sehr hilfreich.

An diversen Turnieren konnten die Junioren sich im gewohnten Play More Football messen und erstmals im Spiel 6 gegen 6 Erfahrungen sammeln. Nach Hallenturnieren im Januar und Februar freuen wir uns nun wieder auf die «Freiluft»-Saison.

Simon Grischott



Ed-Junioren

Stehend von links nach rechts: Simon Grischott (Trainer), Mirco Masino, Rayn Vejsilovic, Lias Binder, Finley Mc Shane;
liegend v.l.n.r. Leo Grischott, Elias Vergara, Andrey Akhmerov



Ee-Junioren

Knieend v.l.n.r. Dorian Simikic, Silas Fehlmann, Dario Janutin, Lùc Borso, Elio Dordoni, Dylan Fuchs;
liegend v.l.n.r. Etienne Kräuchi, Johannes Heyder



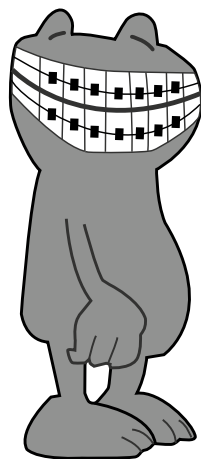
Fussballschule 2015

Frisch aus den Sommerferien zurück, bestritten wir gleich an 3 Wochenenden je ein play more football Turnier, angefangen in Eschenbach, wo wir mit 2 Teams teilnahmen. Eine Woche später folgte unser Heimturnier auf dem Widenbad, wo wir 3 Teams stellten. Auch eine Woche später in Lachen reisten wir mit 3 Mannschaften an. Durch einige Absenzen waren dies aber sehr kleine Teams, was dazu führte, dass ein Team beim Grossfeld keinen Auswechselspieler hatte. Umso erfreulicher war es zu sehen, dass unsere Spieler mit viel Motivation und Biss durchhielten. Generell sieht man viele Fortschritte und auch,

wie sich eher zurückhaltende Spieler mehr und mehr im Spiel einbringen können. Die Spielfreude ist gross und das Spiel wird immer flüssiger und kreativer. Im Oktober bestritten wir ein viertes Rasenturnier in Oetwil, wo wir unterdessen Stammgäste sind.

Nach den Herbstferien genossen wir noch ein paar schöne Herbsttrainings auf dem Widenbad, bevor wir unser Freitagstraining in die Halle verlegten. Beim ersten Hallenturnier im November konnten wir auf Anhieb sogar die Plätze 1 und 3 erkämpfen – Bravo! Das Zusatztraining am Mittwoch auf dem Widenbad behielten wir den ganzen Winter über bei. Nun freuen wir uns, auf die anstehende Frühlingssaison mit unserer motivierten Truppe.

Denise Traore



dr. **stephanie**
neugebauer
im **g**emeindehaus

Fachzahnarztpraxis für Kieferorthopädie
Tel. 044 984 13 03 Forchstrasse 143 www.drneugebauer.ch



Fussballschule 2016 wächst zusammen

Wir starteten im August mit einigen neuen Spielern, die gut integriert wurden. Fokus im Training waren Pass-Training, Ballhandling und Freilaufen. Wir wechselten zwischen den Standard Play More Formaten und traten teilweise bei Turnieren auch mit 5+1 und 6+1 Teams an. Es gab Play More Turniere in Männedorf, Oetwil am See sowie Mönchaltorf. Hallenturniere absolvierten wir in verschiedenen Zusammensetzungen in Niederweningen, Unterägeri, Herrliberg, Wiesendangen und Birmensdorf. Wir erreichten zahlreiche Halbfinals, aber Höhepunkt war der Finalsieg in Wiesendangen.

Unseren Saisonschluss konnten wir, nach Termenschwierigkeiten, kurz vor den Herbstferien mit einem coolen Eltern-Sohn Turnier nachholen. Viele Eltern und Kids können es kaum erwarten, diesen zu wiederholen.

Herzlichen Dank an die neuen Unterstützer Joost und Berni für das Mittwochstraining – ohne euch wäre es echt schwierig ein gutes Training durchzuführen. Ebenfalls freuen wir uns sehr, dass wir mit ADT Innova erstmals einen Tenue-Sponsor haben werden – megacool, herzlichen Dank!

Es ist fantastisch zu sehen, wie sich die Jungs entwickeln und nach dem «wilden Haufen» am Anfang (2022) häufig nun schon super Kombinationen zu sehen sind. «Jungs, weiter so, ihr macht das toll!»

Euer Trainer/innen Team Bernie, Lexi & Pascal, Maxi und Wolfram



Fussballschule 2016 – Tenuesponsor: ADT Innova Immobilien & Verwaltungs AG, Dübendorf



Fussballschule 2017 – Tenuesponsor: da Pone, Zürich

News aus der Nachwuchsförderung

Der FC Männedorf gehört dem FVRZ «Footeco» Ausbildungskreis des FC Zürich an. Derzeit laufen die Spieler- und Spielerinnenmeldungen für die Jahrgänge 2013, die im Frühjahr 2024 gesichtet werden. Bis Mitte Mai 2024 erfahren Kinder, Eltern und Stammvereine, ob die Nachwuchstalente aufgenommen wurden. Aufgenommene Kinder werden dem nächstgelegenen FE-12-Team zugewiesen. Auch talentierte Mädchen sind in der Footeco-Nachwuchsförderung integriert, wobei sie ein Jahr älter sein dürfen. Die Meldung für Mädchen (Jahrgang 2012/2013) erfolgt in der Regel nicht über das Footeco-Anmeldeformular, sondern direkt über die FVRZ-Meldung für die Regionalauswahl RA-13 der Mädchen.

Im FE-12-Kader des Stützpunkts Pfannenstiel spielen mit grosser Fussballfreude die Männedörfler, Liam Leuthardt und Nico Weber. Im gleichen Team sind mit Amélie Schwarz und Livia Pagano auch zwei Männedörflerinnen vertreten, die den FCZ Frauen angehören.

Auf der FE-13-Stufe spielt Jorin Stutz im Zürcher Oberland, und Jan Erik Sokolovsky und Leo Cañada Martinez werden ab sofort wieder im gelbschwarzen Dress des Da-Kaders auflaufen, was eine bedeutende Bereicherung für unser Promotionsteam darstellt. Herzlich willkommen zurück, Jan und Leo! Lukas Alkadhi (FE14 Oberland) ist einer von vier Männedörfler Torspielern im Nachwuchsbereich des FC Zürich, was viel aussagt, wenn man bedenkt, dass mit Yanick Brecher ein Männedörfler das Tor der ersten Mannschaft des FC Zürich hütet. Andi Isufi (U15 FC Red Star ZH), Pascal Hauri (U15 FCZ) und Lorenz Coninx (U17 FCZ) haben erneut ihr Talent unter Beweis gestellt und sich erfolgreich für die neue Saison im Junioren-Spitzenfussball qualifiziert. Wir sind unglaublich stolz auf eure Leistungen und wünschen euch weiterhin viel Erfolg auf eurem fussballerischen Weg!

Auch aus unserer Mädchenabteilung gibt es erfreuliche Neuigkeiten zu verkünden. Annabelle Schürer und Alina Wyss tragen stolz das Trikot der U13 FCZ Frauen und können bei ihrem neuen Stammverein ihr Talent unter Beweis stellen sowie wertvolle Erfahrungen sammeln. Mit Lorena Strässle (Juniorin D & Förderspielerin) ist weiterhin eine Männedörflerin im Rennen für das Kader der Regionalauswahl RA-13. Wir drücken ihr fest die Daumen für die weiteren Sichtungstrainings und wünschen viel Glück und Erfolg!

Mit grosser Freude dürfen wir mitteilen, dass unter der Leitung von Röbi Rathkolb, Lucas Steiner und meiner Wenigkeit ab Sommer 2023 der FC Männedorf auch ein wöchentliches Fördertraining auf Stufe D-E durchführt. Das neu ins Leben gerufene Fördertraining für unsere



FCZ Girls

jüngeren Talente – im goldigen Lernalter – liegt uns besonders am Herzen. Von 13 geplanten Trainings konnten wir stolze 11 durchführen mit einer guten Trainingspräsenz von ca. 80% bei 11 Kaderspielerinnen und -spielern (5 Mädchen und 6 Knaben). Wir Trainer unterstützen die Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung, stärken ihr Selbstwertgefühl und fördern Selbstwahrnehmung sowie Selbstregulation. Zudem zeigen wir ihnen, wie sie Beziehungen positiv gestalten können (Respekt, Fairplay, Verantwortung und Aufgaben übertragen, Konfliktlösungen, Vielfaltigkeit). Der Fokus dieses Fördertrainings liegt auf Technik, Spielintelligenz und Kreativität, gespickt von Explosivität, Schnelligkeit und Körperstabilität aus dem Athletikbereich. Ich zitiere aus dem aktuellen SFV-Manual Fussball: «Die Technik wird im Fussball über eine gut ausgebildete Bewegungskoordination und eine hohe Wahrnehmungsfähigkeit verbessert. Technisch gute Spielerinnen und Spieler sind fähig, verschiedenste Bewegungen präzise zu steuern, zu kontrollieren und der aktuellen Situation optimal anzupassen. Intelligente Spielerinnen und Spieler sind in der Lage, für Spielsituationen die jeweils passende Lösung zu finden. **«Jedes Kind ist ein Künstler. Das Problem ist nur, ein Künstler zu bleiben, während man erwachsen wird.» (Pablo Picasso).** Kreative Sportler sind in der Lage, für eine bestimmte Situation beziehungsweise Problemstellung originelle oder überraschende Lösungen zu generieren. Es gibt nicht viele «Künstlerinnen und Künstler» im Fussball. Das hängt wohl auch mit der gängigen Ausbildung zusammen.»



Teil des Förderteam (D/E) mit Trainer Peppino Pagano

Für das in mich und meine Arbeit entgegengebrachte Vertrauen bedanke ich mich ganz herzlich beim FC Männedorf und freue mich, die vakante Funktion des Leiters Ausbildung in der NAKO (Nachwuchskommission) übernehmen zu dürfen.

Auf eine weiterhin gute und von grosser Fussballbegeisterung geprägte Zusammenarbeit!

Peppi Pagano, Footeco Botschafter & Leiter Ausbildung



Restaurant
zum Trauben

Tel. 044 923 21 48 **Dos Santos David Paulo**

Seestrasse 843 www.trauben-meilen.ch
8706 Meilen info@trauben-meilen.ch

Öffnungszeiten:

Mo und Mi bis Fr 8.30 – 14.00 & 17.00 – 24.00 Uhr
Samstag 17.00 – 24.00 Uhr
Sonntag 11.00 – 14.00 & 17.00 – 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag



Junioren-Hallenturniere 2023/2024

Die 30. Ausgabe der Hallenturniere für Juniorinnen und Junioren des Fussballclub Männedorf, welche seit 2006 in der Turnhalle Riedwies in Uetikon durchgeführt werden, ist bereits wieder Geschichte. Die jüngsten TeilnehmerInnen hatten Jahrgang 2017, die Ältesten 2007. Die Mannschaften kommen nicht nur aus der näheren Umgebung, sondern oft auch aus anderen Kantonen. Es ist ein Event mit stolzen Zahlen: Rund 1700 Kinder spielten im November 2023 und Januar 2024 an insgesamt drei Wochenenden um Siege in vielen verschiedenen Altersklassen.

Ein vereinsinternes OK organisiert diesen Anlass, welcher nur dank der Mithilfe von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern funktioniert. Es ist stolz darauf, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Verein und unterstützenden Eltern so reibungslos funktioniert.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Turnier-Sponsoren, sowie den unzähligen Helfern und Eltern für die Unterstützung als Schiri, am Jurytisch oder am Buffet.

Im Namen des OK Hallenturniere: Susanne Huber



OK-Hallenturniere FC Männedorf:
Hinten v.l.n.r. Nick Ernst, Mario De Conti, Rolf Baumann, Nicola Franzke.
Vorne v.l.n.r. Sabrina Blom, Susanne Huber, Mirella Weber Forzetti

Hallenturniere November 2023

Juniorinnen E / 1. und 2. Stärkeklasse

- 1. Stäfa
- 2. Horgen a
- 3. Horgen b

6. Männedorf a

9. Männedorf b

Pokal-Sponsor



Juniorinnen D / 1. Stärkeklasse

- 1. FFC Südost ZH a
- 2. Albisrieden a
- 3. Küsnacht

5. Männedorf c

6. Männedorf b

7. Männedorf a

Feldhof Garage AG



Juniorinnen C / 1. und 2. Stärkeklasse

- 1. FFC Südost ZH a
- 2. Team Furttal
- 3. FFC Südost ZH b

5. Männedorf c

7. Männedorf a

9. Männedorf b



D-Junioren / 2. Stärkeklasse

- 1. Wollishofen
- 2. Zug
- 3. Volketswil b

6. Männedorf a

7. Männedorf b



E-Junioren / 1. Stärkeklasse

- 1. Fällanden
- 2. Wollishofen b
- 3. Wollishofen b

5. Männedorf b

7. Männedorf a





Hallenturniere Januar 2024

Juniorinnen B / 1. und 2. Stärkeklasse

- 1. Egg
- 2. Herrliberg b
- 3. Rüti b
- 4. Männedorf a**
- 5. Männedorf b**



E-Junioren / 2. Stärkeklasse

- 1. Barcelona Academy
- 2. Gossau a
- 3. Gossau b
- 4. Männedorf a**
- 5. Männedorf b**



E-Junioren / 2. Stärkeklasse

- 1. Männedorf a (Ec)**
- 2. Hegi Winterthur
- 3. Gossau
- 4. Männedorf b (Ec)**
- 7. Männedorf d (Ed)**
- 8. Männedorf c (Ed)**



C-Junioren / 2. Stärkeklasse

- 1. Männedorf b (Ec)**
- 2. Mönchaltorf a
- 3. Männedorf c (Ed)**
- 5. Männedorf a**



F-Junioren (Jg. 2015)

- 1. Siebnen
- 2. Männedorf a**
- 3. Männedorf c**
- 5. Männedorf b**



F-Junioren (Jg. 2016)

- 1. Männedorf a**
- 2. Männedorf b**
- 3. Gossau
- 8. Männedorf c**



D-Junioren / Promotion & 1. Stärkeklasse

- 1. Wollishofen
- 2. Stäfa a
- 3. Stäfa b
- 4. Männedorf a**
- 7. Männedorf b**



E-Junioren / 3. Stärkeklasse

- 1. Fällanden
- 2. Männedorf a**
- 3. Greifensee
- 8. Männedorf b**



E-Junioren / 3. Stärkeklasse

- 1. Mönchaltorf
- 2. Männedorf a**
- 3. Männedorf b**

Feldhof Garage AG



C-Junioren / Promotion & 1. Stärkeklasse

- 1. Volketswil
- 2. Oetwil-Geroldswil
- 3. Wädenswil
- 5. Männedorf a**
- 6. Männedorf b**
- 9. Männedorf c**



G-Junioren (Jg. 2017)

- 1. Meilen Tigers
- 2. Meilen Dragons
- 3. Männedorf c**
- 4. Männedorf b**
- 5. Männedorf a**



Juniorinnen F

- 1. Rapperswil a
- 2. Rapperswil b
- 3. Männedorf c**
- 5. Männedorf b**
- 6. Männedorf a**





Garage-Carosserie Blöchlinger GmbH

Hans Blöchlinger

Service aller Marken, sämtliche Carrosserie Arbeiten
Auto An- & Verkauf

Telefon 044 920 40 60, Mobile 076 325 61 50
www.auto-bloech.ch, info@auto-bloech.ch

Können Ihre Finanzen mit Ihrer Lebenssituation Schritt halten?



Wir Menschen leben jedes Jahr 6 Wochen länger. Und wir bestimmen gerne selbst, wie wir unser Leben gestalten. Wie stark können Sie sich von Ihren Wünschen und Ihren Zielen im Leben leiten lassen?

Die schönsten Dinge im Leben kosten nichts. Alles andere braucht finanzielle Ressourcen. Mit einer lebensbegleitenden Beratung nach dem Best Select Ansatz bestimmen Sie Ihre Finanzplanung selbst. Ihnen bleibt definitiv mehr Zeit Ihr langes Leben zu geniessen.



Ich berate Sie gerne

Eylem Sarikaya
Swiss Life Select St. Gallen City
Raiffeisenplatz 8, 9000 St. Gallen
Telefon +41 76 566 23 99
eylem.sarikaya@swisslife-select.ch



1. Mannschaft	Montag Dienstag / Donnerstag	19.30 – 21.00 Uhr 19.45 – 21.15 Uhr
2. Mannschaft	Dienstag Donnerstag	20.00 – 21.30 Uhr 20.15 – 21.45 Uhr
Frauen ZSU 1	Dienstag	20.00 – 21.45 Uhr
Senioren 30+	Montag / Freitag	20.00 – 21.30 Uhr
Senioren 40+	Montag (Oetwil) Freitag	19.30 – 21.00 Uhr 19.30 – 21.00 Uhr
Goali-Training	Dienstag	18.00 – 20.00 Uhr
Talent-Förder-Training (A/B)	Dienstag	18.30 – 19.30 Uhr
Junioren A+	Dienstag / Donnerstag	20.00 – 21.30 Uhr
Junioren Ba	Montag Donnerstag	19.00 – 20.30 Uhr 19.30 – 21.00 Uhr
Junioren Bb	Montag / Mittwoch	20.00 – 21.30 Uhr
Junioren Ca	Montag / Donnerstag	18.30 – 20.00 Uhr
Junioren Cb	Mittwoch / Freitag	18.00 – 19.30 Uhr
Junioren Cc	Dienstag / Donnerstag	18.30 – 20.00 Uhr
Junioren Da	Dienstag / Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Junioren Db	Dienstag / Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Junioren Dc	Dienstag / Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Junioren Ea	Dienstag / Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Junioren Eb	Dienstag / Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Junioren Ec	Dienstag / Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Junioren Ed / Ed	Dienstag (Uetikon) Donnerstag (Uetikon)	17.30 – 19.00 Uhr
Juniorinnen B	Montag / Mittwoch	19.00 – 20.30 Uhr
Juniorinnen C	Montag / Mittwoch	18.30 – 20.00 Uhr
Juniorinnen D	Montag / Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr
Juniorinnen E	Dienstag / Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr
Juniorinnen F	Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr
Talent-Förder-Training (E/D)	Freitag	17.30 – 19.00 Uhr
FS 2015	Mittwoch Freitag	18.00 – 19.30 Uhr 17.30 – 19.00 Uhr
FS 2016	Mittwoch Freitag	18.00 – 19.00 Uhr 17.00 – 18.30 Uhr
FS 2017	Freitag	17.30 – 19.00 Uhr

■ **6. bis 10. März 2024**
● **Trainingslager 1. Mannschaft**
Ort: Marbella, Spanien

■ **28. März bis 1. April 2024**
● **Trainingslager ZSU 2**
Ort: Italien

■ **22. bis 27. April 2024**
● **Kinderfussball Trainingstage**
Fussballschulen, Junioren E, Juniorinnen E/F
Ort: Sportplatz Widenbad

■ **29. April bis 3. Mai 2024**
● **Junioren Trainingslager**
C- und D-Junioren
Ort: lintharena ag, Näfels

■ **9. bis 12. Mai 2024**
● **Juniorinnen Trainingslager**
Juniorinnen B/C/D
Ort: lintharena ag, Näfels

■ **28. bis 30. Juni 2024**
● **Grümpelturnier**
Ort: Sportplatz Widenbad, Männedorf

■ **12. bis 14. Juli 2024**
● **Chilbi**
Ort: Mittelwiesstrasse, Männedorf

■ **24. August 2024**
● **Senioren-Grillfest**
Ort: vakant

■ **15. November 2024**
● **Senioren-Abschlusshöck**
Ort: vakant

■ **23. bis 24. November 2024**
● **Juniorinnen- und Junioren-Hallenturniere**
Ort: Sporthalle Riedwies, Uetikon am See



Apotheke & Drogerie

Parfumerie Leue

Dr. Reza Mirsaidi 8708 Männedorf Alte Landstrasse 258
Telefon 044 922 15 15, Fax 044 922 15 16 , www.apotheke-leue.ch

Gratis Hauslieferdienst in Männedorf und Umgebung, Blutdruckmessung,
Blutzucker- und Cholesterinmessung, diskreter Beratungsraum, Individuelle
Impf- und Reiseberatung, Kontrolle Ihrer Hausapotheke.

Neu im Zentrum Leue



Der Vorstand des FC Männedorf 2024 (von links nach rechts): Wolfram Gerlof (Werbung), Michael Müller (Senioren), Sergej Piattella (Präsident), Triz Fernandez (Vize-Präsidentin), André Lobnik (Aktive Männer), Rolf Baumann (Junioren/ Juniorinnen), es fehlen: Hansueli Ehrismann (Aktive Frauen), Michael Signer (Beisitzer), Severin Lehmann (Finanzen)

Vorstand

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Präsident	Piattella	Sergej	079 689 26 89	piattella@gmail.com
Vize-Präsidentin	Fernández	Triz	079 404 01 18	triz.fernandez@gmail.com
Leiter Männer-Abteilung	Lobnik	André	076 399 61 63	alobnik@lobnikag.ch
Leiter Männer-Abteilung Stv.	Signer	Michael	079 287 12 02	michael_signer@hotmail.com
Leiter Frauen-Abteilung	Ehrismann	Hansueli	079 196 99 79	huehrismann@hotmail.com
Leiter JuniorInnen-Abteilung	Baumann	Rolf	079 455 89 46	roefebaumann@bluewin.ch
Leiter Senioren-Abteilung	Müller	Michael	079 642 10 66	m.mueller@kibag.ch
Kassier	Lehmann	Severin	076 402 85 11	sevilehmann@gmail.com
Leiter Werbe-Abteilung	Gerlof	Wolfram	079 832 16 76	wgerlof@gmail.com

Aktive Männer

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Trainer 1. Mannschaft	Sabotic	Alan	079 466 44 20	alan-sabotic@hotmail.com
Co-Trainer 1. Mannschaft	De Paola	Nicola	079 678 80 96	nico.depaola@gmx.ch
Goalie-Trainer 1. Mannschaft	Merk	Remo	076 304 62 44	remo.97@hotmail.ch
Sportchef	Lobnik	André	076 399 61 63	alobnik@lobnikag.ch
Trainer 2. Mannschaft	Zito	Dario	076 494 04 05	dariozito@bluewin.ch
Co-Trainer 2. Mannschaft	Weibel	Thomas	079 602 78 11	thomasweibel@gmx.net



Aktive Frauen

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Leiter Frauen-Abteilung	Ehrismann	Hansueli	079 196 99 79	huehrismann@hotmail.com
Trainer ZSU 1	Neugel	Michel	079 383 30 90	mneugel@gmail.com
Trainer ZSU 2	Dietrich	Alfons	076 588 58 42	adietrich@embru.ch
Trainerin ZSU 3	Von Rechenberg	Fabian	078 622 26 43	fvrechenberg@gmail.com

Vereins-Schiedsrichter

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Schiedsrichter / Schiedsrichter-Betreuer	Bondt	Silvio	076 496 45 44	silvio.bondt@gmail.com
Schiedsrichter	Smitran	Dragoslav	076 568 57 88	smitran@me.com
Schiedsrichter	Ravishangar	Sheran	079 480 67 89	sheran8443@gmail.com
Schiedsrichter	Ineichen	Lucio	079 247 38 63	lucio.ineichen@gmail.com
Schiedsrichter	Maurer	Tim	078 845 46 22	tim.maurer.taro@web.de

Werbe-Abteilung

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Leiter Werbe-Abteilung	Gerlof	Wolfram	079 832 16 76	wgerlof@gmail.com
Webpage	Hotz	Pascal	079 459 11 23	pascal.hotz@hispeed.ch
FCM News	Rathkolb	Robert	044 333 28 39	rathkolb@bluewin.ch

Supporter-Club

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Präsident	Lobnik	Hans	076 399 26 00	hlobnik@lobnikag.ch
Kassier	Schneider	Daniel	079 691 01 42	d-schneider@hispeed.ch

Senioren-Abteilung

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Leiter Senioren-Abteilung	Müller	Michael	076 393 18 60	m.mueller@kibag.ch
30+ Trainer	Montana	Dario	079 705 25 94	dario.montana@gmx.ch
30+ Co-Trainer	Makra	Tibor	079 242 11 19	tibormakra@msn.com
30+ Co-Trainer	Schneider	Simon	079 387 85 81	simon-rutz@gmx.ch
30+ Co-Trainer	Feuerstacke	Christian	078 759 68 84	c.feuerstacke@gmail.com
40+ Trainer	Müller	Michael	076 393 18 60	m.mueller@kibag.ch
40+ Co-Trainer	Heer	Sascha	079 470 46 27	tschutschu777@gmail.com
40+ Co-Trainer	Schwarz	Marcel	079 476 40 38	swarz.ch@gmail.com



Junioren-Abteilung / Funktionäre

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
Leiter JuniorInnen-Abteilung	Baumann	Rolf	079 455 89 46	roefebaumann@bluewin.ch
Nachwuchskoordinator	Büttikofer	Mike	079 627 50 89	buettikofer@swissonline.ch
Sportlicher Leiter Mädchen Fussball (MÄFU)	Steinegger	Martin	079 215 63 23	alpis.kanal@gmail.com
Sportlicher Leiter JUFU	Zambotti	Enzo	079 216 63 20	enzo@zambotti.ch
Sportlicher Leiter KIFU	Ernst	Nicolas	079 292 80 38	nick.ernst@gmx.ch
Verantwortlicher Footeco / Leiter Ausbildung	Pagano	Peppino	076 302 24 25	peppinopagano@live.com
Verantwortlicher J&S	Hotz	Pascal	079 459 11 23	sekretariat@fcmannedorf.ch
Sekretariat/Spielplan-Koordinator/Spiel- betrieb	Huber	Susanne	076 510 55 95	sekretariat@fcmannedorf.ch
Sekretariat/Spielbetrieb Stellvertretung	Hotz	Pascal	079 459 11 23	sekretariat@fcmannedorf.ch
Hallenturnier Hauptverantwortlicher Spielbetrieb	Ernst	Nicolas	079 292 80 38	nick.ernst@gmx.ch
Hallenturnier Verpflegung	Weber Forzetti	Mirella	079 260 51 18	forzetti.weber@bluewin.ch
Hallenturniere Administration	Blom	Sabrina	078 878 97 43	albrechtsabrina@gmail.com
Hallenturniere Sponsoring/Helfersuche	Huber	Susanne	076 510 55 95	sekretariat@fcmannedorf.ch
Verantwortlicher play more football-Turniere	Ernst	Nicolas	079 292 80 38	nick.ernst@gmx.ch
Kasse Juniorenabteilung	Huber	Susanne	076 510 55 95	sekretariat@fcmannedorf.ch
Kasse Juniorenabteilung Stv.	Hotz	Pascal	079 459 11 23	sekretariat@fcmannedorf.ch
Goalie-Trainer B- bis D-Junioren	Stähelin	Nicolas	079 915 60 25	nicolasstaehelin@gmx.ch
Trainer Fördertraining A- bis C-Junioren	García	Julián	079 403 07 65	igarcia@ifbd.ch
Trainer Fördertraining A- bis C-Junioren	Zito	Dario	076 494 04 05	dariozito@bluewin.ch
Trainer Fördertraining D- bis E-Junioren	Pagano	Peppino	076 302 24 25	peppinopagano@live.com

Junioren-Abteilung / Junioren

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
A+ Trainer	Luque	Alejandro	078 749 77 45	alejandroluque@outlook.com
A+ Co-Trainer	Skiti	Anas	076 364 62 80	anas.skiti@uxvcenter.com
Ba Trainer	Stauffacher	Werner	079 764 79 94	werner.stauffacher@notariate.zh.ch
Ba Co-Trainer	Faerber	Sandro	079 712 30 72	sandro.faerber@hotmail.com
Ba Co-Trainer	Germanà	Carlo	076 374 58 16	carlo.germana@innovatis-group.com
Bb Trainer	Antonelli	Marco	078 403 24 68	antoma33@gmail.com
Bb Co-Trainer	Walser	Stefan	078 833 94 53	swalser@windowslive.com
Bb Co-Trainer	Enzler	Rolf	078 919 71 99	enzler-cuerva@gmx.net
Ca Trainer	García	Julián	079 403 07 65	igarcia@ifbd.ch
Ca Co-Trainer	Rosato	Massimo	079 542 14 20	info@lafinezza.ch
Ca Co-Trainer	Franzke	Nicola	079 309 39 88	nicolafranzke.nf@gmail.com
Cb Trainer	Blaser	Fritz	079 660 75 16	fritz.privat@bluewin.ch



Cb Co-Trainer	Henriksson	Kalle	079 542 67 52	kalle_henriksson@yahoo.com
Cc Trainer	De Conti	Mario	078 789 82 89	magadeconti@bluewin.ch
Cc Co-Trainer	Atalay	Edvin	078 710 24 03	edvin-1@hotmail.com
Da Trainer	Rathkolb	Robert	044 333 28 39	robert.rathkolb@credit-suisse.com
Da Co-Trainer	Cassol	André	079 551 72 31	acassol@bluewin.ch
Da Co-Trainer	Bajrami	Lirim	078 668 02 53	lirim1977@icloud.com
Db Trainer	Jäckli	André	079 366 45 03	andi.jk@bluewin.ch
Db Co-Trainer	Stangherlin	Roland	076 397 35 03	rstangherlin@hispeed.ch
Dc Trainer	Gross	René	079 517 14 23	rene.gross65@bluewin.ch
Dc Co-Trainer	vakant			
Ea Trainerin	Wider	Corinne	076 328 62 10	cwider@outlook.com
Ea Co-Trainer	Timm	Christoph	079 936 16 36	christophtimm@gmail.com
Ea Administration	Fernández	Triz	079 404 01 18	triz.fernandez@gmail.com
Eb Trainer	vakant			
Eb Co Trainer	von Burg	Stefan	079 663 34 37	stefan@beckvonburg.ch
Ec Trainer	Lambro	Rico	079 696 82 10	r_lambro@bluewin.ch
Ec Co-Trainer	Luongo	Toni	079 629 53 43	luongo@brennwald-heilig.ch
Ec Co-Trainer	Wüthrich	Michael	079 346 49 27	michiwuehtrich@gmx.ch
Ed/Ee Trainer	Grischott	Simon	079 287 62 44	simongrischott@hotmail.com
Ed/Ee Co-Trainer	Köppel	Pascal	079 644 11 49	pascal.koeppel@gmail.com
Ed/Ee Co-Trainer	Bartosiak	Kacper	076 690 26 50	Kacper.Bartosiak@gmail.com
FS 2015 Trainer	Süss	Manuel	078 626 83 59	msuess@evevo.ch
FS 2015 Co-Trainer	Müller	Clemens	077 513 22 03	muellerclmens@bluewin.ch
FS 2015 Co-Trainer	Traore	Lassine	076 424 84 39	denise_zanin@hotmail.com alascoj7747@hotmail.de
FS 2015 Administration	Traore	Denise	078 716 14 10	denise_zanin@hotmail.com
FS 2016 Trainer	Gerlof	Wolfram	079 832 16 76	wgerlof@gmail.com
FS 2016 Co-Trainer	Chew	Bernard	078 825 51 52	bernard@chew.ch
FS 2016 Co-Trainer	Fischer	Pascal	079 671 99 99	mp.fischer@gmx.ch
FS 2016 1418-Coach	Gerlof	Maximilian	078 734 05 96	maximilian.gerlof@gmail.com

HAIRCARE

- Haare schneiden
- Mèches, Färben
- Umformung + Glätten
- Aufsteckfrisuren
- Perückenberatung

044 921 17 22

www.coiffeure-haircare.ch
Kugelgasse 26, 8708 Männedorf

Damen, Herren und
Kinder

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!



FS 2017 Trainer	Bachmann	Marcel	078 654 70 78	bachmann.marcel@hispeed.ch
FS 2017 1418-Coach	Bachmann	Marla Viola	079 850 99 76	scorpionmvb@icloud.com
FS 2017 Co-Trainer	Schoch	David	076 559 18 93	da.schoch@gmail.com
FS 2017 Co-Trainer	Reinwald	Urs	079 221 18 70	reinwald.urs@gmail.com

Junioren-Abteilung / Juniorinnen

Funktion	Name	Vorname	Telefon	E-Mail
JB Trainer	Steinegger	Martin	079 215 63 23	alpis.kanal@gmail.com
JB Co-Trainer	Von Wartburg	Kai	077 965 98 71	kvw01@bluewin.ch
JB Co-Trainer	Weber	Ramon	076 582 87 08	weberramon2000@gmail.com
JC Trainer	Walser	Stefan	078 833 94 53	swalser@windowlive.com
JC Co-Trainer	Schnetzer	Adrian	079 221 36 47	adrian.schnetzer@bluewin.ch
JD Trainer	Heib	Kai	079 396 80 98	kai.heib@mailbox.org
JD Co-Trainer	Schwarz	Marcel	079 476 40 38	swarz.ch@gmail.com
JE Trainerin	Akin	Yasmin	076 426 09 06	yasmin.akin@hotmail.com
JF Trainer	Pagano	Peppino	076 302 24 25	peppinopagano@live.com
JF Co-Trainerin	Pagano	Laura	078 806 48 64	pagano@gmx.ch
JF Co-Trainerin	Maurer	Hana	078 925 53 82	hana.debora.maurer@gmail.com

Ihre Bäckerei & Konditorei aus der Region.

So gsehd
Sieger us!

www.steiner-beck.ch

Volkswagen Service

Bringt Sicherheit
ins Vergnügen



Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in besten Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



Aufdorf Garage Männedorf

Aufdorfstrasse 172, 8708 Männedorf
Tel. 044 922 31 00

Seefeld Garage AG

Rapperswilerstrasse 50, 8630 Rüti
Tel. 055 240 13 55



**Heizungen
& Wärmepumpen**

Bodmer AG

**seit
1935**

8712 Stäfa
Seestrasse 107
Tel. 044 926 11 49

8708 Männedorf
info@bodmerag.ch
www.bodmerag.ch

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
rechter Zürichsee

Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.

**Kurze Wege – ob zum Arbeitsort
oder zum Vorgesetzten.**

Marvin Weiner, Leiter Geschäftsstelle Männedorf